

JAHRESBERICHT MAGELLAN

29. Dezember 2023



INHALT

1. Merkmale des OGA	3
2. Den OGA betreffende Veränderungen	6
3. Verwaltungsbericht	14
4. Rechtliche Informationen	17
5. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	22
6. Jahresabschluss	28
7. Anhänge	49
Merkmale des OGA (Forts.)	50
SFDR-Informationen	56
Energie-Klimagesetz (LEC)	67

Zweck: Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

MAGELLAN C

COMGEST S.A.
FR0000292278

Hersteller: Comgest S.A., Unternehmen der Comgest-Gruppe - www.comgest.com

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 01 44 94 19 00.

Die Autorité des Marchés Financiers ist für die Aufsicht der Comgest S.A. in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig.

Dieses Produkt ist in Frankreich zugelassen und wird durch die AMF (Autorité des Marchés Financiers) reguliert.

Comgest S.A. ist in Frankreich zugelassen und wird durch die französische Finanzmarktaufsicht (AMF) reguliert.

Veröffentlichungsdatum: 21. März 2024

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art Dieses Investmentvehikel ist eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV), die mit der EU-Richtlinie 2014/91/EU konform ist.

Laufzeit 99 Jahre.

Ziele Die OGAW strebt eine mittel- bis langfristige Wertentwicklung ohne Bezug auf einen Index an, und zwar durch eine Auswahl von Anlagen, die Merkmale des einzelnen Unternehmens und nicht von Märkten in Schwellenländern berücksichtigt. Das Produkt ist ständig zu mindestens 60 % in Aktien von Unternehmen mit Sitz oder überwiegender Geschäftstätigkeit in Schwellenländern investiert und/oder diesen ausgesetzt, die im Vergleich zum Durchschnitt der großen Industrieländer über ein hohes Wirtschaftswachstumspotenzial verfügen. Das Produkt kann bis zu 20 % Schuldtitel und Geldmarktinstrumente halten. Dabei handelt es sich um Wandelanleihen, die von börsennotierten Unternehmen ausgegeben werden (private Schulden), die möglicherweise kein Rating haben und an den Börsenmärkten der Schwellenländer engagiert sind, sowie um Anleihen und Geldmarktinstrumente von privaten Emittenten oder Staaten der Europäischen Union zum Zweck der Anlage von Barmitteln. Es kann in Derivate investieren, um sein Engagement in Aktien-, und Währungsrisiken abzusichern. Dieses Produkt wird aktiv verwaltet. Der Fondsmanager wählt Anlagen nach eigenem Ermessen aus, wobei er weder an eine Aufteilung auf bestimmte geografische Regionen, Sektoren oder Markt kapitalisierungen (hoch, mittel, gering), noch an einen Index gebunden ist. Der Fonds wird nicht unter Bezugnahme auf einen Index verwaltet, seine Wertentwicklung kann jedoch rückblickend ausschließlich zu Informationszwecken mit der Wertentwicklung des MSCI Emerging Markets verglichen werden.

Kleinanleger-Zielgruppe Diese OGAW wurde für alle Anleger (Privatkunden, professionelle Anleger oder zugelassene Geschäftspartner) aufgelegt, die über gewisse Grundkenntnisse bei Finanzinstrumenten verfügen, eine fundierte Entscheidung aufgrund des Fondsprospektes treffen können und auch Investitionsverluste verkraften können, da diese OGAW keinerlei Garantien unterliegt. Die OGAW eignet sich für Anleger deren Hauptziel ein langfristiges Wachstum (mindestens 5 Jahre) ihrer Anlage ist

SFDR Der Fonds wurde gemäß der EU-Offenlegungsverordnung („SFDR“) als „Artikel-8-Fonds“ eingestuft, d.h. als Fonds, der ökologische und/oder soziale Merkmale bewirbt. Obwohl der Fonds nicht auf nachhaltige Investitionen abzielt, verpflichtet er sich, einen Mindestanteil von 15 % an nachhaltigen Investitionen zu tätigen, die zu ökologischen und/oder sozialen Zielen beitragen.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge Thesaurierung des Nettoergebnisses und der erzielten Wertsteigerungen.

Verwahrstelle CACEIS Bank

Informationen über das Produkt Der aktuelle Verkaufsprospekt und die letzten vorgeschriebenen periodischen Informationsdokumente sowie alle weiteren praktischen Informationen sind kostenlos in französischer Sprache erhältlich auf formlose schriftliche Anfrage an Comgest S.A. - 17, square Edouard VII - 75009 Paris - Frankreich oder an die folgende E-Mail-Adresse: info@comgest.com. Informationen zu den bestehenden anderen Anteilsklassen sind auf dieselbe Weise verfügbar. Der Nettoinventarwert ist auf formlose Anfrage bei Comgest S.A. und auf deren Webseite verfügbar: www.comgest.com. Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik von Comgest S.A. sind unter der folgenden Adresse verfügbar: www.comgest.com. Ein gedrucktes Exemplar ist auf formlose schriftliche Anfrage unter der folgenden Adresse verfügbar: Comgest S.A. - 17, square Edouard VII - 75009 Paris - Frankreich.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 5 Jahre lang halten.

Das tatsächliche Risiko könnte sehr unterschiedlich sein, wenn Sie sich für einen Ausstieg vor dem Ende der empfohlenen Haltedauer entscheiden, und Sie könnten weniger zurück bekommen.

Da dieses Produkt keinen Schutz vor Marktschwankungen bietet, könnten Sie Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.

Mit dem synthetischen Risikoindikator kann das Risikoniveau dieses Produkts im Vergleich zu anderen eingeschätzt werden. Er gibt die Wahrscheinlichkeit an, dass dieses Produkt im Falle von Marktbewegungen oder unserer Unfähigkeit, Sie zu bezahlen, Verluste erleidet.

Dieser Fonds ist in die Risikoklasse 4 von 7 eingestuft. Das Risiko potenzieller Verluste in Verbindung mit seinen zukünftigen Ergebnissen liegt auf einem mittleren Niveau. Dieser Fonds ist nicht garantiert; seine Wertentwicklung kann bei einer Verschlechterung der Marktlage beeinträchtigt werden.

Liquiditätsrisiko: Hierbei handelt es sich um die Schwierigkeit oder Unmöglichkeit, schnell unter zufriedenstellenden Marktbedingungen zu verkaufen.

Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Die dargestellten pessimistischen, mittleren und optimistischen Szenarien stellen Beispiele dar, bei denen die beste und schlechteste Performance sowie die durchschnittliche Performance des Produkts und/oder - bei unzureichender Performancehistorie - einer vergleichbaren Anteilsklasse oder eines vergleichbaren Referenzindex in den letzten 10 Jahren verwendet wurden. Die dargestellten Szenarien stellen Beispiele dar, die auf den Ergebnissen der Vergangenheit und bestimmten Annahmen beruhen.

Empfohlene Haltedauer: 5 ans Anlagebeispiel: 10.000 EUR		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren aussteigen
Szenarien			
Minimum	Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren		
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	2.540 EUR	2.610 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	-74,6 %	-23,6 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	6.960 EUR	6.770 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	-30,4 %	-7,5 %
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	9.640 EUR	10.150 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	-3,6 %	0,3 %
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	13.550 EUR	14.800 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	35,5 %	8,2 %

Pessimistisches Szenario: Diese Art von Szenario ergab sich bei einer Anlage zwischen Oktober 2017 und Oktober 2022.

Mittleres Szenario: Diese Art von Szenario ergab sich bei einer Anlage zwischen November 2016 und November 2021.

Optimistisches Szenario: Diese Art von Szenario ergab sich bei einer Anlage zwischen Februar 2016 und Februar 2021.

Bei den dargestellten Szenarien handelt es sich um eine Schätzung der künftigen Wertentwicklung auf der Grundlage von Daten aus der Vergangenheit in Bezug auf die Wertschwankungen dieser Anlage. Sie sind kein genauer Hinweis. Was Sie herausbekommen, hängt von der Marktentwicklung und der Dauer ab, während der Sie die Anlage oder das Produkt halten.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

Was geschieht, wenn COMGEST S.A. nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Das Produkt wurde als von Comgest S.A. getrennte Einheit errichtet. Im Falle eines Ausfalls der Comgest S.A. bleiben die von der Verwahrstelle gehaltenen Vermögenswerte des Produkts unberührt. Im Falle eines Ausfalls der Verwahrstelle wird das Risiko eines finanziellen Verlusts des Produkts aufgrund der rechtlichen Trennung der Vermögenswerte der Verwahrstelle von denen des Produkts gemindert.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich die gesamten Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen und wie lange Sie das Produkt halten. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite).
- die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- 10.000 EUR werden investiert.

Anlage von 10.000 EUR	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren aussteigen
Kosten insgesamt	535 EUR	1.478 EUR
Auswirkung auf die jährliche Rendite*	5,4 %	2,9 %

* Diese Tabelle veranschaulicht, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 3,2 % vor Kosten und 0,3 % nach Kosten betragen.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen
Einstiegskosten	Bis zu 3,25 % des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Dies ist der Höchstbetrag, der Ihnen eventuell berechnet wird. Die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, teilt Ihnen die tatsächliche Gebühr mit	325 EUR
Ausstiegskosten	Keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt.	0 EUR
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	1,74 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.	168 EUR
Transaktionskosten	0,24 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt von der ge- und verkauften Menge ab.	42 EUR
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren	Keine Erfolgsgebühr.	0 EUR

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Aufgrund des Engagements des Fonds auf dem Aktienmarkt beträgt die empfohlene Haltedauer 5 Jahre.

Sie können jedoch während dieses Zeitraums die Rücknahme Ihrer Anteile täglich gemäß den im Verkaufsprospekt beschriebenen Modalitäten ohne Sanktionen beantragen oder die Anlage länger halten.

Liegt die Haltedauer von Anlagen unter der empfohlenen Haltedauer, kann sich dies nachteilig auf den Anleger auswirken. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Welche Kosten entstehen?“.

Ein „Gates“-Mechanismus zur Begrenzung der Rücknahmen kann von der Verwaltungsgesellschaft angewendet werden. Weitere Informationen zu diesem Mechanismus finden Sie im Abschnitt „Gates-Rücknahmebegrenzungsmechanismus“ im Prospekt sowie in Artikel 8 der Satzung, die im Internet unter www.comgest.com zur Verfügung steht.

Wie kann ich mich beschweren?

Sollten Sie Schwierigkeiten beim Verständnis und/oder der Zeichnung des Produkts haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren: Comgest S.A. - 17, square Edouard VII - 75009 Paris - Frankreich - www.comgest.com - info@comgest.com

Sonstige zweckdienliche Informationen

Wenn dieses Produkt als Träger von Rechnungseinheiten im Rahmen eines Lebensversicherungs- oder Kapitalisierungsvertrags verwendet wird, sind zusätzliche Informationen zu diesem Vertrag, wie z. B. die Kosten des Vertrags, die nicht in den hier angegebenen Kosten enthalten sind, der Ansprechpartner bei Beschwerden und was im Falle eines Ausfalls des Versicherungsunternehmens geschieht, in dem Basisinformationsblatt zu diesem Vertrag enthalten, das Ihnen Ihr Versicherer oder Makler oder sonstiger Versicherungsvermittler gemäß seiner gesetzlichen Verpflichtung aushändigen muss.

Frühere Wertentwicklung in den letzten 10 Jahren und frühere Performance-Szenarien: www.comgest.com

ESG-Politik und -Berichte: <https://www.comgest.com/fr/fr/professionnel/notre-metier/esg>

2. DEN OGA BETREFFENDE VERÄNDERUNGEN

1. Januar 2023:

- Bereitstellung der vorvertraglichen Dokumente „Basisinformationsblatt“ (KID Priips).

15. Februar 2023:

- Jährliche Aktualisierung des Verkaufsprospekts, der laufenden Kosten und der Wertentwicklung des OGA.

21. September 2023:

- Vorschriftsmäßige Aktualisierung der vorvertraglichen SFDR-Informationen im entsprechenden Anhang (Hinzufügung eines Absatzes über Investitionen in Aktivitäten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie); und
- Einführung eines nicht beim OGAW verbleibenden Ausgabeaufschlags für die Anlageklasse „Z“ in Höhe von bis zu 2,00%.

BERICHT ÜBER DIE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Gemäß den Bestimmungen von Artikel L.225-37-4 frz. Handelsgesetzbuch übermitteln wir Ihnen nachstehend aufgeführte Informationen:

- **ANGABEN ZU DEN BEVOLLMÄCHTIGTEN**

Gemäß den Bestimmungen von Artikel L. 225-37-4 Absatz 1 frz. Handelsgesetzbuch berichten wir Ihnen nachstehend über die Mandate und Funktionen, die in jeder Gesellschaft von jedem Gesellschaftsbevollmächtigten während des Geschäftsjahres ausgeübt werden:

Liste der Mandate und Funktionen, die in jeder Gesellschaft von den Bevollmächtigten ausgeübt werden

Bevollmächtigter	Firma	Vertretene juristische Person	Art der Funktion
Vincent STRAUSS	SICAV Comgest Monde		Verwaltungsratsvorsitzender; Verwaltungsratsmitglied
Laurent DOBLER	SICAV Comgest Monde		Generaldirektor; Verwaltungsratsmitglied
	COMGEST S.A.		Stellvertretender Generaldirektor; Verwaltungsratsmitglied
Wolfgang FICKUS	Keine		
Yann CARRE	Keine		
Jane RUSSELL	Keine		
Alexis MARION	SICAV Comgest Monde	CARMF	Verwaltungsratsmitglied
Jean-François CANTON	SICAV Comgest Renaissance Europe		Verwaltungsratsmitglied
Carole MASUCCI-COURTY	Keine		

- **VEREINBARUNGEN GEMÄSS ARTIKEL L.225-37-4 ABS. 2 FRZ. HANDELSGESETZBUCH**

Mit der Sicav wurde keine Vereinbarung unterzeichnet, die direkt oder über Vermittler zwischen einem Gesellschaftsbevollmächtigten oder einem Anteilhaber mit einem Stimmrechtsanteil von über 10% einer Gesellschaft einerseits und andererseits einer anderen Gesellschaft geschlossen wurde, an der die erste direkt oder indirekt über die Hälfte des Kapitals besitzt, mit Ausnahme von Vereinbarungen über Transaktionen der ordentlichen Geschäftstätigkeit, die zu normalen Bedingungen abgeschlossen wurden.

- **VON DER HAUPTVERSAMMLUNG DER ANTEILINHABER ERTEILTE AUFTRÄGE FÜR KAPITALERHÖHUNG**

Nicht zutreffend für Sicav.

VERWALTUNG UND ABSCHLUSSPRÜFUNG DER GESELLSCHAFT

Zusammensetzung des Verwaltungsrats und Ablauftermine der Mandate

Nachnamen und Vornamen	Funktionen	Ende des Mandats (nach der OHV, die über den Abschluss des Jahres ... entscheidet)
STRAUSS Vincent	Vorstandsvorsitzender	Dezember 2023
DOBLER Laurent	Verwaltungsratsmitglied	Dezember 2026
	Generaldirektor	Dezember 2026
FICKUS Wolfgang	Verwaltungsratsmitglied	Dezember 2023
	Stellvertretender Generaldirektor	Dezember 2023
OFIVALMO PARTENAIRES, vertreten durch MASUCCI-COURTY Carole	Verwaltungsratsmitglied	Dezember 2024
CARMF, vertreten durch MARION Sylvie	Verwaltungsratsmitglied	Dezember 2024
COMGEST SA, vertreten durch RUSSELL Jane	Verwaltungsratsmitglied	Dezember 2024
AGRICA EPARGNE, vertreten durch CARRE Yann	Verwaltungsratsmitglied	Dezember 2024
CANTON Jean-François	Verwaltungsratsmitglied	Dezember 2025
PRICEWATERHOUSECOOPERS AUDIT vertreten durch CABESSA Laure	Abschlussprüfer	Dezember 2023

Biografien der Verwaltungsratsmitglieder der SICAV

Vincent STRAUSS kam 1994 als Portfoliomanager zu Comgest S.A. und brachte die Schwellenländer-Strategie auf den Weg. 2010 wurde er CEO von Comgest und ging 2016 in den Ruhestand. Bis heute ist er Aufsichtsratsvorsitzender von Comgest Global Investors. Vincent begann seine Karriere bei der Finanzdirektion des Crédit Commercial de France, bevor er bei der Banque Indosuez (Paris) für die Verwaltung der asiatischen Märkte verantwortlich war. Er war Direktor des Batif und dann Leiter von Multifinance International. Vincent besitzt einen Abschluss in Betriebswirtschaft der Universität Lausanne und einen DEA-Abschluss für Wirtschaftswissenschaften.

Laurent DOBLER ist geschäftsführender Generaldirektor von Comgest S.A. 1991 kam er als Portfoliomanager im Team Europäische Aktien zu Comgest. Er begann seine Karriere 1986 in Genf bei der Banque Paribas als Analyst und Portfoliomanager, bevor er sich dem Genfer Fondsmanagementteam der Banque Privée Edmond de Rothschild anschloss, wo er sich auf europäische und japanische Aktien spezialisierte. Laurent ist Inhaber eines Bachelor in Wirtschaftswissenschaften der Sorbonne und eines Master in Rechtswissenschaften der Universität Paris II. Er besitzt außerdem einen Abschluss in Finanzwesen & Steuerpolitik des Pariser Institut für Politikwissenschaft (Sciences Po).

Wolfgang FICKUS kam im September 2012 zu Comgest und ist Mitglied des Investitionsausschusses. Seine Karriere begann er 1995 bei Paribas Asset Management in Paris als Manager für europäische Aktien. Im Jahr 2000 wechselte er zur WestLB, wo er als Analyst für europäische Technologiewerte arbeitete, bevor er 2005 die Leitung des Research über kleine und mittlere Börsenwerte übernahm. Wolfgang besitzt einen Abschluss in Betriebswirtschaft (Diplom-Kaufmann) von der Universität Köln (Deutschland) und studierte an der London Business School. Er besitzt außerdem einen CEMS-Master in internationalem Management und ist Inhaber eines CFA®-Diploms vom CFA®-Institut.

Jane RUSSELL kam 2013 als Verantwortliche für die Beziehungen mit Anlegern in Großbritannien und mit globalen Consultants zu Comgest. Jane begann ihre Karriere in den Bereichen Finanzen und Rechnungswesen, bevor sie in den Bereich Business Development und Management von Kundenbeziehungen wechselte. Davor sammelte sie Erfahrungen bei Antin Infrastructure Partners (Paris), BNP Paribas (Dublin), Warakirri Asset Management und PricewaterhouseCoopers (Melbourne). Jane hat einen Abschluss an der University of Melbourne in Australien und ist Wirtschaftsprüferin.

Carole MASUCCI-COURTY ist derzeit Geschäftsführerin für institutionelle Mandate in der Direktion für Zinspolitik und diversifizierte Anlagen von OFI Asset Management. 1997 wechselte sie als Portfoliomanagerin zu OFI AM in das Team für Aktien-OGA und war danach in mehreren Positionen im Zusammenhang mit der diversifizierten Verwaltung und der Asset-Allokation tätig. Sie begann ihre Karriere 1991 bei Crédit Foncier de France als Managerin für französische Aktien. Carole MASUCCI- COURTY hat einen Master in Wirtschaftswissenschaften und einen DEA-Abschluss im Bereich Geldpolitik, Bank- und Finanzwesen der Universität Panthéon-Assas.

Alexis MARION ist seit 1987 als niedergelassener Arzt tätig. Als ehemaliger Kinderarzt der Stadt Paris und ehemaliger Assistenzarzt der RP-Krankenhäuser ist er seit 1999 Mitglied des Verwaltungsrats der CARMF. Seit 2015 ist er Generalsekretär bei der CARMF. Alexis Marion besitzt einen Abschluss in Tropenmedizin.

Yann CARRE ist Multimanagement-Verwalter von Agrica Epargne, zu der er 2020 nach seiner Tätigkeit als Leiter für Reporting und Projekte in der Finanzabteilung der Agrica-Gruppe beitrug. Yann begann seine Karriere bei Périclès Consulting, bevor er dem Team für Vermögensverwaltung/Versicherung von EY Advisory beitrug, wo er sich auf Vermögensverwaltungsprobleme aus der Versicherungswarte spezialisiert hat. Yann besitzt einen Master of Market Finance and Asset Management der INSEEC.

Jean-François CANTON ist einer der beiden Gründer von Comgest. 2010 trat er als operativer Leiter zurück, ist aber weiterhin als Mitglied des Aufsichtsrats von Comgest Global Investors SAS und als Mitglied des Board of Partners tätig. Zwischen 2010 und 2018 ist er Mitglied des Finanzausschusses der Weltgesundheitsorganisation (WHO). Dank seiner langjährigen Erfahrung in Asien legte er 1989 den ersten öffentlichen Fonds für asiatische Aktien von Comgest auf, bevor er ab 1991 die Leitung der internationalen Aktienstrategie übernahm. Vor der Gründung von Comgest begann Jean-François seine Karriere im internationalen Aktienmanagement bei der Caisse des Dépôts et Consignations in Paris, bevor er als Senior-Fondsmanager mit Spezialisierung auf die Aktienmärkte im Pazifikraum zu Banque Indosuez wechselte.

Neuer ständiger Vertreter von COMGEST S.A.:

Eva Fornadi ist Analystin/Portfolio Managerin bei Comgest S.A. 2005 kam sie als Portfoliomanagerin und Analystin für europäische Aktien zu Comgest. Sie verwaltet die Strategien Europe Smaller Companies und Europe Opportunities. Eva ist auch nicht-geschäftsführendes Mitglied des Gesellschafterrates der Gruppe. Sie ist Inhaberin eines Wirtschaftsabschlusses der Oxford Brookes University (Großbritannien) und besitzt außerdem einen Bachelor in Betriebswirtschaft der International Business School in Budapest.

JAHRESABSCHLUSS

• PRÜFUNG VON ABSCHLUSS UND ERGEBNIS

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgt in Übereinstimmung mit den Grundsätzen für die ordnungsmäßige Darstellung und gemäß den laut geltenden Bestimmungen vorgesehenen Bewertungsmethoden.

Alle ergänzenden Erläuterungen können dem Anhang entnommen werden.

Der Abschluss für das vorangegangene Geschäftsjahr ist zu Vergleichszwecken ebenfalls dargestellt.

Der Nettoinventarwert von C-Anteilen betrug zum 29. Dezember 2023 19,19 Euro, gegenüber 18,60 Euro zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres.

Der Nettoinventarwert von I-Anteilen betrug zum 29. Dezember 2023 20,31 Euro, gegenüber 19,59 Euro zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres.

Der Nettoinventarwert von Z-Anteilen betrug zum 29. Dezember 2023 19,71 Euro, gegenüber 19,01 Euro zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres.

Hinweis: *A-Anteile sind im Anschluss an die Rücknahmen der Anleger inaktiv.

Die Zahl der im Umlauf befindlichen Anteile sank von 53.010.905,6571 zum 30. Dezember 2022 auf 43.981.262,9388 zum 29. Dezember 2023.

Das Nettovermögen betrug zum gleichen Datum 990.097.785,22 Euro gegenüber 1.302.343.316,40 Euro zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres.

• VORSCHLAG ZUR VERWENDUNG DES ERGEBNISSES

Wir schlagen folgende Verteilung und Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge vor:

Die zu verteilenden Beträge aus dem ausschüttungsfähigen Ergebnis belaufen sich auf 5.293.073,51 Euro.

- „C“-Anteile (FR0000292278)

Die zu verteilenden Beträge aus dem ausschüttungsfähigen Ergebnis belaufen sich auf 4.805.687,71 Euro.

.

Wir schlagen vor, diesen Betrag gemäß den Bestimmungen der Satzung dem Kapitalkonto zuzuteilen.

- „I“-Anteile (FR0011238344)

Die zu verteilenden Beträge aus dem ausschüttungsfähigen Ergebnis belaufen sich auf 285.834,08 Euro.

Wir schlagen vor, diesen Betrag dem Kapitalkonto zuzuteilen.

- „Z“-Anteile (FR0013290863)

Die zu verwendenden Beträge aus dem ausschüttungsfähigen Ergebnis belaufen sich auf 201.551,72 Euro.

Es wird vorgeschlagen, diesen Betrag dem Kapitalkonto zuzuteilen.

Der anteilmäßig auf Nettobuchgewinne und -verluste entfallende ausschüttungsfähige Betrag weist einen negativen Saldo von -101.178.524,09 Euro auf.

Wir schlagen vor, die anteilmäßig auf Nettobuchgewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge wie folgt zuzuteilen:

- - Für „C“-Anteile in Höhe von -95.642.590,21 Euro dem Kapitalkonto.

- - Für „I“-Anteile in Höhe von -3.189.698,48 Euro dem Kapitalkonto.

- - Für „Z“-Anteile in Höhe von -2.346.235,40 Euro dem Kapitalkonto.

Entsprechend den Bestimmungen von Artikel R 225-102 französisches Handelsgesetzbuch (Code de commerce) ist dem vorliegenden Bericht eine Aufstellung der Ergebnisse der Gesellschaft für jedes der fünf Geschäftsjahre beigefügt.

TAGESORDNUNG UND BESCHLUSSVORLAGEN FÜR DIE ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG

Die Anteilhaber der Gesellschaft werden am 22. April 2024 um 9 Uhr bei COMGEST SA - 17 square Edouard VII - 75009 PARIS zur ordentlichen Hauptversammlung eingeladen, um über folgende Tagesordnung zu beraten:

1. Lageberichte des Verwaltungsrats und des Abschlussprüfers zum Jahresabschluss des am 29. Dezember 2023 abgeschlossenen Geschäftsjahres und Genehmigung des Jahresabschlusses des genannten Geschäftsjahres.
2. Verlesung und Genehmigung des Sonderberichts des Abschlussprüfers über die in Artikel L 225-38 französisches Handelsgesetzbuch genannten Vereinbarungen.
3. Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge aus dem Geschäftsjahr.
4. Verlängerung des Verwaltungsratsmandats von Herrn Vincent STRAUSS für eine Dauer von vier Jahren.
5. Verlängerung des Verwaltungsratsmandats von Herrn Wolfgang FICKUS für eine Dauer von vier Jahren.
6. Vollmachten zur Durchführung der Formalitäten.

ERSTER BESCHLUSS

Nach Anhörung des Lageberichts des Verwaltungsrats und des Berichts des Abschlussprüfers genehmigt die Ordentliche Hauptversammlung die Bestandsaufnahme und den Jahresabschluss mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhängen zum 29. Dezember 2023 in der vorgelegten Form sowie die in diesem Abschluss ausgewiesenen und in diesen Berichten zusammengefassten Vorgänge.

Sie stellt fest, dass die Zahl der im Umlauf befindlichen Anteile von 53.010.905,6571 zum 30. Dezember 2022 auf 43.981.262,9388 zum 29. Dezember 2023 fiel. Das Nettovermögen betrug zum gleichen Datum 846.259.558,54 Euro gegenüber 990.097.785,22 zum Ende des Vorjahrs.

ZWEITER BESCHLUSS

Nachdem die Ordentliche Hauptversammlung den Sonderbericht des Abschlussprüfers über die in Artikel L 225-38 frz. Handelsgesetzbuch genannten Vereinbarungen angehört hat, genehmigt sie diesen Bericht und dessen Schlussfolgerungen.

DRITTER BESCHLUSS

Die Ordentliche Hauptversammlung stellt fest, dass sich der ausschüttungsfähige Betrag auf Ergebnisse zum Ende des am 29. Dezember 2023 abgeschlossenen Geschäftsjahres auf 5.293.073,51 Euro beläuft, und beschließt gemäß den satzungsmäßigen Bestimmungen:

- Für „C“-Anteile (FR0000292278):

Dem Kapitalkonto die Summe von 4.805.687,71 Euro zuzuweisen.

- Für „I“-Anteile (FR0011238344):

Dem Kapitalkonto die Summe von 285.834,08 Euro zuzuweisen.

- Für „Z“-Anteile (FR0013290863):

Dem Kapitalkonto die Summe von 201.551,72 Euro zuzuweisen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die ausschüttungsfähigen Beträge für C-, I- und Z-Anteile im vorangegangenen Geschäftsjahr vollständig thesauriert wurden.

Die Ordentliche Hauptversammlung stellt anschließend fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge aus Buchgewinnen und -verlusten zum Ende des am 29. Dezember 2023 abgeschlossenen Geschäftsjahres auf -101.178.524,09 Euro belaufen, und beschließt gemäß den satzungsmäßigen Bestimmungen:

- Für „C“-Anteile:

Dem Kapitalkonto die Summe von -95.642.590,21 Euro zuzuweisen.

- Für „I“-Anteile:

Dem Kapitalkonto die Summe von -3.189.698,48 Euro zuzuweisen.

- Für „Z“-Anteile:

Dem Kapitalkonto die Summe von -2.346.235,40 Euro zuzuweisen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die ausschüttungsfähigen Beträge für C-, I- und Z-Anteile im vorangegangenen Geschäftsjahr vollständig thesauriert wurden.

VIERTER BESCHLUSS

Die ordentliche Hauptversammlung beschließt, das Verwaltungsratsmandat von Herrn Vincent STRAUSS für eine Dauer von vier Jahren zu verlängern, das heißt bis zum Ende der Versammlung, die über den Abschluss des am letzten Handelstag der Pariser Börse im Dezember 2027 endenden Geschäftsjahres entscheidet.

FÜNFTER BESCHLUSS

Die ordentliche Hauptversammlung beschließt, das Verwaltungsratsmandat von Herrn Wolfgang FICKUS für eine Dauer von vier Jahren zu verlängern, das heißt bis zum Ende der Versammlung, die über den Abschluss des am letzten Handelstag der Pariser Börse im Dezember 2027 endenden Geschäftsjahres entscheidet.

SECHSTER BESCHLUSS

Die Ordentliche Hauptversammlung erteilt dem Sekretär dieser Versammlung sämtliche Vollmachten für die Erledigung aller gesetzlich vorgeschriebenen Formalitäten in Bezug auf die vorstehenden Beschlüsse und für die Beglaubigung aller für die Durchführung der vorstehenden Beschlüsse erforderlichen Dokumente.

Sie erteilt dem Träger einer Abschrift oder eines Auszugs aus dem vorliegenden Dokument alle Befugnisse, um alle gesetzlich vorgeschriebenen Hinterlegungen und Veröffentlichungen vorzunehmen.

3. VERWALTUNGSBERICHT

Der Magellan C stieg im Jahr 2023 um +3,2% an, wogegen der Vergleichsindex MSCI Emerging Markets +6,1% zulegen konnte. Im Berichtszeitraum legten I- und Z-Anteile des Magellan um jeweils +3,7% zu.

Das Jahr 2023 war von erheblichen Veränderungen und Herausforderungen geprägt. Es begann in einem Klima der Besorgnis über das Ausmaß und die Dauer der Zinserhöhungen in den USA und ihre Auswirkungen auf das Wachstum und die Währungen der Schwellenländer. Das Jahr begann außerdem mit überwältigender Begeisterung für die Aussichten auf eine Erholung in China nach der Aufhebung der Covid-Maßnahmen. In beiden Fällen endete das Jahr jedoch mit einer entgegengesetzten Feststellung. Die Aussichten für die Entwicklung der US-Zinsen sind günstiger geworden, da die Wahrscheinlichkeit einer sanfteren Landung der Wirtschaft höher ist, während die Performance der chinesischen Wirtschaft enttäuschend ausfiel.

Die Auswirkungen der Geldpolitik der Industrieländer auf die Schwellenländer haben sich in diesem Jahr verdoppelt.

Zum einen gerieten wachstumssensible Länder wie Taiwan und Südkorea mit ihren großen Technologiesektoren ins Taumeln, je nachdem, wie pessimistisch die Inflationserwartungen und damit die Geldpolitik der Industrieländer ausfielen. Der Technologiesektor wurde durch den beispiellosen Rückgang der Produktionskapazitäten bei DRAMs (dynamische Arbeitsspeicher) unterstützt, während KI (künstliche Intelligenz) zur Erholung von Titeln wie TSMC und ASML beitrug. Zum anderen profitierten stärker auf ihren Binnenmarkt ausgerichtete Länder wie Indien, Mexiko und in geringerem Maße Brasilien von ihrem defensiven Profil, wobei Werte des nicht zyklischen Konsumgütersektors wie Britannia, FEMSA und Wal-Mart de Mexico deutlich zulegten. Gleichzeitig verzeichneten die lateinamerikanischen Länder ein BIP-Wachstum, allen voran Mexiko, das die Früchte des Nearshoring-Phänomens zu Lasten Chinas erntet, während der wichtige brasilianische Agrarsektor die Erwartungen übertraf und zur Ankurbelung der Wirtschaft und der Exporte beitrug.

Wir hatten damit gerechnet, dass sich China dank positiver Vergleiche von einem Jahr zum nächsten, einem deutlichen Anstieg des Konsums und einer schwachen Bewertung durch die Märkte deutlich besser entwickeln würde. Leider gab der chinesische Markt 2023 nach, hauptsächlich aufgrund der Sorgen um die Wachstumsaussichten des Landes und der zunehmenden geopolitischen Spannungen, die die Bewertungen dämpften und zu einem allgemeinen Rückgang der Gewinne je Aktie führten. Alibaba und Tencent belasteten die Performance des Portfolios aufgrund ungünstiger staatlicher und regulatorischer Maßnahmen. Darüber hinaus haben die von den Behörden durchgeführten Untersuchungen zur Korruptionsbekämpfung Shandong Weigao, ein Unternehmen im Medizinsektor, belastet, und wir haben unser Engagement in diesem Bereich im Laufe des Jahres deutlich reduziert. Wir haben uns vorsorglich auch aus Lepu Medical zurückgezogen und LG H&H veräußert, da es sich um einen mittelmäßigen Vertrieb und zunehmend unangemessene Produktpalette handelt.

Außerhalb Chinas war LG Chem, ein Batteriehersteller für Elektrofahrzeuge, eine der größten Performance-Bremsen. Das Unternehmen hat große Aufträge erhalten, insbesondere in den USA. Die kurz- und mittelfristigen sektoriellen Trends bei Volumen und Preisen führten jedoch zu einer Abwärtskorrektur der Gewinne je Aktie. Schließlich führte eine weitere gründliche Analyse des südkoreanischen Gaming-Herstellers NCsoft zu seinem Ausstieg aus dem Portfolio. Unserer Ansicht nach hat sich die Qualität des Unternehmens verschlechtert hat, mit einer relativ mageren Produktpipeline und einer Anreizstruktur, die unseren Erwartungen nicht entspricht. Trotz eines bereits negativen Beitrags rechtfertigten die nachfolgenden Kursrückgänge unseren Verkauf.

Unser Ziel war es im gesamten Jahr 2023, präventiv gegen die wachsenden Sorgen über die Qualität der Unternehmen und die Gewinnaussichten vorzugehen, um sicherzustellen, dass die Unternehmen, in die wir investieren, das von uns erwartete zweistellige Wachstum der Gewinne je Aktie in schwierigen und günstigen Umgebungen gleichermaßen bieten. Dazu gehört auch die Identifizierung aufrichtiger und zuverlässiger Führungsteams, die über die nötige Vision und Kompetenz verfügen, um ihre Unternehmen zu leiten. Am besten ist es, Unternehmen zu finden, die von wettbewerbswidrigen Umgebungen profitieren, wie zum Beispiel Localiza in Brasilien, das dank seiner operativen Exzellenz, der guten Verwaltung seiner Bilanz und dem Einsatz von Technologie Jahr für Jahr weitere Anteile am Mietwagenmarkt hinzugewonnen hat.

Ähnliche Profile haben wir in Unternehmen wie Wal-Mart de Mexico, Globant, MercadoLibre, Delta Electronics und TSMC, die allesamt einen positiven Performance-Beitrag zum Portfolio geleistet haben.

Unseres Erachtens weisen die 2023 gekauften Mobile World Group, ASML, Britannia und Infosys ähnliche Merkmale auf. Die Positionen in FEMSA, BBSE und NetEase, die 2023 allesamt einen starken Performancebeitrag leisteten, wurden aus Gründen der Bewertung und des Risikomanagements reduziert. Demgegenüber haben wir unsere Positionen in Globant und WEG im Laufe des Jahres aufgestockt und Maruti Suzuki in das Portfolio aufgenommen. Diese drei Positionen bieten ein Engagement in ganz unterschiedlichen Sektoren und geografischen Regionen, wodurch das Risiko diversifiziert werden kann.

Schließlich haben wir Unternehmen verkauft, deren Ergebnisse enttäuschend waren und deren Aussichten unklarer geworden sind. So wurde Falabella, ein chilenischer Einzelhändler, sowie die chinesischen Unternehmen Wuxi Biologics, Bafang Electric und China Resources Gas verkauft.

Wenn sich unsere jüngsten Analysen zur US-Wirtschaft und zur Inflation und die Reaktion der US-Notenbank als richtig erweisen, dürfte sich die Lage in den Schwellenländern und ihren Währungen verbessern, wobei die Inflation und das geopolitische Umfeld die wichtigsten Vorbehalte sind. Lateinamerika und insbesondere Wal-Mart de Mexico und FEMSA müssten im Portfolio weiterhin vom „Nearshoring“ profitieren. In Brasilien dürfte das Wachstum zunehmend vom Konsum gestützt werden, was den Titeln MercadoLibre, Localiza und B3 zugute kommen dürfte. Weltweit wettbewerbsfähige Exportunternehmen, darunter Delta Electronics, Samsung Electronics, TSMC und Globant, dürften von günstigeren globalen Wachstumsaussichten profitieren. Darüber hinaus dürften Mobile World Group und Vinamilk, unsere Positionen außerhalb des Index, von der Erholung der vietnamesischen Wirtschaft und den positiven Ergebnissen ihrer jüngsten Initiativen profitieren. Schließlich scheinen die Aussichten für die Gewinne je Aktie der indischen Titel im Portfolio vielversprechend. Wir erwarten daher, dass HDFC Bank, die 2023 aufgrund ihrer Fusion ein schwieriges Jahr erlebte, zunehmend von den langfristigen Ergebnissen der indischen Wirtschaftsreformen profitieren wird, die zu einem starken und nachhaltigen Wachstum führen.

Aus unserer Sicht dürfte China aufgrund der Wirtschaftspolitik, des schwachen Verbrauchervertrauens, der hohen Verschuldung und eines weiterhin bremsenden Immobilienmarktes ein schwieriger Markt bleiben. Es ist möglich, dass der mit diesen Risiken verbundene Rückgang des Marktes kurz vor Vollendung steht, während die Beteiligung der Anleger begrenzt ist. Trotz des Misstrauens auf diesem Markt gibt es in China immer noch erstklassige Unternehmen, deren Gewinne relativ unempfindlich auf wirtschaftliche und politische Entwicklungen sind. Dazu zählen Kweichow Moutai und Inner Mongolia Yili. Obwohl die Binnenaufträge von Shenzhen Mindrays kurzfristig durch die Anti-Korruptions-Kampagne der Regierung in Mitleidenschaft gezogen wurden, dürfte sich der Umsatz mit seinen Medizinprodukten aufgrund der aufgestauten Nachfrage erholen, während die international erzielten 40% Einnahmen die Qualität und den Wert seiner medizinischen Geräte belegen.

Das Team führte 2023 umfangreiche Felduntersuchungen durch. Ein ganzer Tag war Gesprächen mit verschiedenen Abteilungen einer unserer größten Beteiligungen, FEMSA, in Mexiko gewidmet. Wir verbrachten drei Tage in Brasilien, Argentinien und Uruguay, um mit verschiedenen Vertretern, darunter den technischen Direktoren, von MercadoLibre und Globant zu diskutieren, was unsere positive Meinung zu diesen beiden Unternehmen verstärkt hat.

Das Portfolio setzt sich aus unserer Sicht aus qualitativ hochwertigen Wachstumsunternehmen zusammen, die sowohl auf ihre Binnenmärkte als auch international ausgerichtet sind. Deshalb liegen die Gewinnwachstumsaussichten für 2024 deutlich über dem historischen Trend. Angesichts der Möglichkeit, dass Growth-Aktien wegen sinkender Zinsen und steigender Wachstumsraten besser als „Value“-Aktien abschneiden, sind wir zuversichtlich, dass dieses starke Wachstum der Gewinne je Aktie auf die Wertentwicklung des Portfolios durchschlägt.

Bisherige Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf künftige Ergebnisse zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Bewegungen („Rechnungswährung“)	
	Käufe	Verkäufe
SUZUKI MOTOR CORP	1.100.459,16	31.751.800,78
MARUTI SUZUKI INDIA LTD	30.617.398,00	1.699.517,70
NCSOFT CORPORATION	755.429,84	25.291.477,93
SHANDONG WEIGAO GROUP MEDICAL POLYMER CO LTD	2.785.931,80	22.654.769,63
LG H&H	1.392.490,32	23.149.489,88
SAMSUNG ELECTRONICS CO LTD	11.385.512,29	10.816.717,36
COGNIZANT TECHN.SOLUTIONS CORP CL.A	114.111,76	20.551.193,84
FOMENTO ECONOMICO UNITS ADR		20.202.213,77
BB SEGURIDADE PARTICIPACOES		18.948.555,74
WALMART DE MEXICO SA DE CV	15.347.695,70	2.389.594,72

4. RECHTLICHE INFORMATIONEN

EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATE (ESMA) IN EUR

a) Engagement im Rahmen einer effizienten Portfolioverwaltung und von Derivaten

- **Engagement im Rahmen einer effizienten Portfolioverwaltung:**

- o Aktive Wertpapierleihe:
- o Passive Wertpapierleihe:
- o Passive Pensionsgeschäfte:
- o Aktive Pensionsgeschäfte:

- **Engagement in Basiswerten über Finanzderivate:**

- o Devisenterminkontrakte:
- o Futures:
- o Optionen:
- o Swaps:

b) Identität der Gegenpartei(en) bei der effizienten Portfolioverwaltung und Finanzderivaten

Effiziente Verwaltungsverfahren	Finanzderivate (*)

(*) Mit Ausnahme von börsennotierten Derivaten.

c) Vom OGAW erhaltene Finanzgarantien zur Verringerung des Adressenausfallrisikos

Art der Instrumente	Betrag des Portfolios in Devisen
Effiziente Verwaltungsverfahren . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Bargeld (*) Summe	
Finanzderivate (*) . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Bargeld Summe	

(*) Zum Bargeldkonto gehören auch liquide Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Betriebserträge und -aufwendungen für effiziente Verwaltungsverfahren

Betriebserträge und -aufwendungen	Betrag des Portfolios in Devisen
. Erträge (*) . Sonstige Erträge ERTRÄGE GESAMT . Direkte Betriebsaufwendungen . Indirekte Betriebsaufwendungen . Sonstige Aufwendungen AUFWENDUNGEN GESAMT	

(*) Erträge aus Leih- und Pensionsgeschäften.

TRANSPARENZ VON FINANZTRANSAKTIONEN MIT WERTPAPIEREN UND WIEDERVERWENDUNG VON FINANZINSTRUMENTEN - SFTR-REGLEMENT - in der Buchungswährung des OGA (EUR)

Während des Geschäftsjahres war der OGA nicht Gegenstand von Transaktionen, die unter die SFTR-Bestimmungen fallen.

VERFAHREN ZUR AUSWAHL VON FINANZINTERMEDIÄREN

Die Auswahl und Bewertung von Finanzintermediären erfolgt auf unabhängiger Basis durch den Finanzverwalter mit dem Ziel, ein optimales Ergebnis bei der Ausführung von Aufträgen zu ermöglichen. Die Liste der zugelassenen Intermediäre wird in regelmäßigen Abständen vom Finanzverwaltung erstellt, nachdem sie anhand von objektiven Kriterien wie Kosten und Qualität der Auftragsausführung, Schnelligkeit und Qualität der Auftragsbestätigungen, vorhandene Liquidität und Qualität des Kundenservice eingestuft wurden.

BERICHT ZU DEN VERMITTLUNGSKOSTEN

Der Bericht zu den Vermittlungskosten, der gemäß Artikel 314-82 Règlement Général der französischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (Autorité des Marchés financiers, AMF) im Zusammenhang mit der Einführung der aufgeteilten Abrechnung von Maklergebühren zum 1. Januar 2008 erstellt wurde, ist auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft abrufbar.

ABSTIMMUNGSPOLITIK

Die mit den von der SICAV gehaltenen Wertpapieren verbundenen Stimmrechte werden von der Verwaltungsgesellschaft ausgeübt, die allein zum Treffen von Entscheidungen im Einklang mit den geltenden Bestimmungen befugt ist.

Die Abstimmungspolitik der Verwaltungsgesellschaft kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft im Einklang mit Artikel 322-75 der allgemeinen Bestimmungen der AMF eingesehen werden.

VON DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER KONZERNGESELLSCHAFT AUSGEBENE FINANZINSTRUMENTE IM PORTFOLIO

Gemäß den allgemeinen Bestimmungen der AMF informieren wir Sie darüber, dass im Portfolio Anteile von durch Gesellschaften der Comgest SA-Gruppe verwalteten OGAW in Höhe von € 38.389.435,48 enthalten sind.

VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELT-, SOZIAL- UND UNTERNEHMENSFÜHRUNGSKRITERIEN (ESG)

„MAGELLAN“ berücksichtigt gleichzeitig soziale, ökologische und Governance-Kriterien. Nähere Einzelheiten zu den ESG-Kriterien sind der Website www.comgest.com zu entnehmen.

INFORMATIONEN ZU SFDR UND TAXONOMIE

Artikel 8

Gemäß Artikel 50 der delegierten SFDR-Verordnung Level 2 sind dem Anhang zum vorliegenden Bericht Informationen zur Erreichung ökologischer oder sozialer Merkmale beigefügt, die durch das Finanzprodukt gefördert werden.

VERGÜTUNGSPOLITIK

Die Vergütungspolitik von Comgest S.A. wird vom Verwaltungsrat beschlossen. Ziel ist es:

- ein gesundes und effizientes Risikomanagement und eine Vergütungspraxis im Einklang mit den Zielen in puncto Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in die Anlagestrategie zu fördern und
- die Interessen von Mitarbeitern und Kunden unter Beachtung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen in Einklang zu bringen.

Die Vergütungspolitik verleitet nicht zum Eingehen von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, dem Reglement und den Satzungsdocumenten der von Comgest S.A. verwalteten OGAW vereinbar sind.

Comgest S.A. sieht eine globale Vergütung der Mitarbeiter vor, die sich aus mehreren Komponenten zusammensetzt, und zwar:

- einem festen Anteil, der sich nach der Position und dem Umfang der Verantwortung der Mitarbeiter richtet; und
- einem möglichen variablen Anteil, der sich nach (i) der Leistungsbeurteilung der Mitarbeiter anhand von quantitativen und qualitativen Kriterien unter Berücksichtigung der Art ihrer Tätigkeit, und (ii) nach der finanziellen Situation des Finanzverwalters richtet. Dieser variable Anteil kann als Barprämie ausbezahlt werden oder durch Zuteilung kostenloser Anteile erfolgen.

Die Vergütung wird bei Comgest S.A. von verschiedenen Akteuren und Instanzen geregelt, insbesondere:

- dem Verwaltungsrat, der die Vergütungspolitik definiert, umsetzt und jährlich neu prüft;
- dem Vergütungsausschuss, einem unabhängigen Organ, das die jährliche Bewertung der Vergütungspolitik und der Elemente, aus der sie sich zusammensetzt, vornimmt. Er legt dem Verwaltungsrat seine Schlussfolgerungen in Bezug auf (i) die Umsetzung der jährlich neu zu bewertenden Politik; und (ii) die Liste (mit Aktualisierungen) der Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen substantiellen Einfluss auf das Risikoprofil des Finanzverwalters oder der von ihm verwalteten OGAW ausüben, zur Prüfung und Verabschiedung vor.

Für die Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil des Finanzverwalters oder der von ihm verwalteten OGAW hat, wird ein spezifischer Mechanismus zur Diversifizierung und Staffelung eines Teils ihrer variablen Vergütung eingesetzt.

Einzelheiten zur aktuellen Vergütungspolitik von Comgest S.A. sind auf der Website www.comgest.com erhältlich. Eine gedruckte Kopie kann auf einfache schriftliche Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft angefordert werden.

Von Comgest S.A. an alle Beschäftigten für das Geschäftsjahr 2022/2023 gezahlten Vergütungen (vom 01.10.2022 bis zum 30.09.2023):

Alle Beschäftigten	Betrag in EUR	Anzahl der Begünstigten
Fixe Vergütung	8.800.702	124
Variable Vergütungen	8.275.524	124
Gesamtvergütung	17.076.226	124

Von Comgest S.A. An Beschäftigte gezahlte Vergütungen, deren Aufgaben eine erhebliche Auswirkung auf das Risikoprofil der AIF und/oder von Comgest S.A. für das Geschäftsjahr 2022/2023 haben:

Risikoträger	Betrag in EUR	Anzahl der Begünstigten
Fixe Vergütung	3.048.884	32
Variable Vergütungen	4.199.921	32
Gesamtvergütung	7.248.805	32

Von Comgest S.A. an Führungskräfte in leitender Stellung für das Geschäftsjahr 2022/2023 gezahlten Vergütungen:

Führungskräfte in leitender Stellung	Betrag in EUR	Anzahl der Begünstigten
Fixe Vergütung	2.189.352	21
Variable Vergütungen	2.641.026	21
Gesamtvergütung	4.830.378	21

BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS

Der OGA berechnet das Gesamtrisiko des OGA mit Finanzkontrakten ausgehend vom Datum der eingegangenen Verpflichtungen.

Sonstige Informationen

Der vollständige Verkaufsprospekt des OGAW und die letzten Jahres- und Halbjahresberichte werden innerhalb einer Woche auf einfache schriftliche Anfrage des Anteilnehmers an folgende Stelle zugestellt:

COMGEST S.A.

17, square Edouard VII, 75009 PARIS

Tel.: + 33 (0) 1 44 94 19 00

5. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers



**BERICHT DES ABSCHLUSSPRÜFERS
ÜBER DEN JAHRESABSCHLUSS
für das Geschäftsjahr, das am 29. Dezember 2023 endete**

MAGELLAN
ALS SOCIETE D'INVESTISSEMENT A CAPITAL VARIABLE ERRICHTETER OGAW
Im Einklang mit dem französischen Währungs- und Finanzgesetz

Verwaltungsgesellschaft
COMGEST SA
17 Square Edouard VII
75009 PARIS

An die Anteilinhaber

Stellungnahme

In Ausführung des uns von der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrags haben wir den Jahresabschluss des OGAW in Form einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (Société d'Investissement à Capital Variable) MAGELLAN für das am 29. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr in der dem vorliegenden Bericht beigefügten Form geprüft.

Wir bestätigen, dass der Jahresabschluss nach französischen Bilanzierungsvorschriften und -grundsätzen ordnungsgemäß und richtig ist und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Ergebnisses der Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr und der Finanz- und Vermögenslage des als Investmentgesellschaft mit variablem Kapital errichteten OGAW am Ende des Geschäftsjahres vermittelt.

Begründung

Grundlagen der Prüfung

Wir haben unsere Prüfung im Einklang mit den in Frankreich für unsere Branche geltenden Normen durchgeführt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns zusammengetragenen Nachweise eine hinreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden. Die uns gemäß diesen Normen übertragenen Zuständigkeiten sind dem Abschnitt „*Zuständigkeiten des Abschlussprüfers in Bezug auf die Prüfung des Jahresabschlusses*“ des vorliegenden Berichts zu entnehmen.

Unabhängigkeit

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Unabhängigkeitsregeln des französischen Handelsgesetzbuches und der Ethikregeln für Abschlussprüfer für den Zeitraum vom 31.12.2022 bis zum Erstellungsdatum unseres Berichts.

PricewaterhouseCoopers Audit, 63, rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
T: +33 (0) 56 57 58 59, F: +33 (0) 1 56 57 58 60, www.pwc.fr

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mitglied der Prüfungskammer Paris - Ile de France. Abschlussprüfergesellschaft, Mitglied der Regionalkammer Versailles. Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2.510.460 €. Gesellschaftssitz: 63, rue de Villiers 92200 Neuilly-sur-Seine. Handelsregister Paris Nummer B 672.006.483 EU-Umsatzsteuer-ID FR 76 672 006 483. Siret 672 006 483 00362. Code APE 6920 Z. Büros: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nizza, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Straßburg, Toulouse.

Anmerkung

Ohne die vorstehend ausgedrückte Meinung in Frage zu stellen, weisen wir auf die Erläuterung der Buchführungsregeln und -methoden im Anhang zum Jahresabschluss über die Bewertung der „An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelten Aktien, Anleihen und sonstigen Wertpapiere“ hin. In dieser Erläuterung sind die Modalitäten für die Bewertung von gegenüber Russland exponierten Vermögenswerten aufgeführt, die 0,00% des Nettovermögens ausmachen und deren Selbstkostenpreis 4,77% des Nettovermögens der SICAV zum 29. Dezember 2023 beträgt.

BEGRÜNDUNG UNSERER BEURTEILUNGEN

Wir informieren Sie gemäß den Bestimmungen von Artikel L.823-9 und R.823-7 frz. Handelsgesetzbuch über die Begründung unserer Bewertungen darüber, dass die Bewertungen, die nach unserer fachlichen Beurteilung für die Prüfung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres am wichtigsten waren, die Eignung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der berücksichtigten wesentlichen Schätzungen sowie die Gesamtdarstellung des Abschlusses betrafen.

Die von uns vorgenommenen Beurteilungen sind Bestandteil unseres Prüfungsverfahrens, das den Jahresabschluss in seiner Gesamtheit zum Gegenstand hat, und waren somit eine der Grundlagen für unseren vorstehend erteilten Bestätigungsvermerk. Wir äußern keine Meinung zu einzelnen Elementen dieses Jahresabschlusses.

Spezifische Prüfungen

Wir haben ferner gemäß den in Frankreich geltenden Berufsausübungsregeln die gesetzlich und regulatorisch vorgeschriebenen spezifischen Prüfungen durchgeführt.

Im Verwaltungsbericht, in den anderen Dokumenten über die Finanzlage und dem an die Aktionäre gerichteten Jahresabschluss enthaltene Informationen

Wir haben keine Zweifel an der Richtigkeit des Jahresabschlusses und seiner Übereinstimmung mit den Angaben im Lagebericht und in den an die Anteilhaber gerichteten Dokumenten, die die Finanzlage und den Jahresabschluss betreffen.

Informationen zur Unternehmensführung

Wir bestätigen, dass der Abschnitt des Lageberichts über die Unternehmensführung die laut Art. L. 225-37-4 frz. Handelsgesetzbuch erforderlichen Informationen enthält.

MAGELLAN

Zuständigkeiten der Geschäftsleitung und der Mitglieder der Unternehmensführung in Bezug auf den Jahresabschluss

Es ist Aufgabe der Geschäftsleitung, im Einklang mit den in Frankreich geltenden Buchführungsgrundsätzen einen Jahresabschluss zu erstellen, der eine der Wirklichkeit entsprechende Vorstellung von der Lage des Unternehmens vermittelt, und die erforderlichen internen Kontrollen für die Erstellung von Jahresabschlüssen vorzusehen, die keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten enthalten, unabhängig davon, ob diese auf Betrug oder Fehler zurückzuführen sind.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses muss die Geschäftsleitung die Fähigkeit der SICAV beurteilen, ihre Tätigkeit fortzuführen. Gegebenenfalls muss sie in diesem Abschluss auch die für eine Weiterführung des Betriebs erforderlichen Informationen vorsehen und die entsprechenden Bilanzierungsrichtlinien anwenden, es sei denn, es wurde beschlossen, die SICAV aufzulösen oder ihre Tätigkeit einzustellen.

Der Jahresabschluss wurde von der Geschäftsleitung erstellt.

Zuständigkeiten des Abschlussprüfers in Bezug auf die Prüfung des Jahresabschlusses

Ziel und Verfahren

Unsere Aufgabe ist es, einen Bericht über den Jahresabschluss zu erstellen. Dabei ist es unser Ziel, zu der angemessenen Gewissheit zu gelangen, dass der Jahresabschluss in seiner Gesamtheit keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten enthält. Die angemessene Gewissheit entspricht einer hohen Gewissheit, ohne jedoch zu gewährleisten, dass eine im Einklang mit den branchenüblichen Usancen durchgeführte Prüfung die systematische Aufdeckung jeder wesentlichen Unregelmäßigkeit ermöglicht. Unregelmäßigkeiten können von Betrug oder Irrtümern herrühren und gelten als erheblich, wenn angemessen davon ausgegangen werden kann, dass jede für sich genommen oder alle zusammen die wirtschaftlichen Entscheidungen beeinflussen können, die von den Nutzern der Jahresabschlüsse auf ihrer Grundlage getroffen werden.

Im Einklang mit Art. L.823-10-1 frz. Handelsgesetzbuch hat unser Bestätigungsvermerk nicht zum Ziel, die Lebensfähigkeit oder die Qualität der Verwaltung der SICAV zu garantieren.

Im Rahmen einer im Einklang mit den in Frankreich geltenden Branchennormen Prüfung fällt der Abschlussprüfer im Rahmen seiner Prüfung ein professionelles Urteil. Ferner:

- erkennt und bewertet er, wie groß die Risiken sind, dass der Jahresabschluss wesentliche Unregelmäßigkeiten enthält, unabhängig davon, ob diese von Betrug oder Irrtümern herrühren, er legt Prüfverfahren unter Berücksichtigung dieser Risiken fest und setzt sie um, und er erfasst Elemente, die er für ausreichend und angemessen hält, um sich eine Meinung zu bilden. Die Gefahr, dass eine wesentlichen Unregelmäßigkeit nicht erkannt wird, ist bei einem Betrug höher als bei einem Irrtum, denn Betrug kann verbunden sein mit Absprachen, Fälschungen, bewussten Unterlassungen, Falscherklärungen oder Umgehungen der internen Kontrollen.

- Er nimmt die für die Prüfung relevante Innenrevision zur Kenntnis, um die im jeweiligen Fall geeigneten Prüfverfahren festzulegen, nicht aber mit dem Ziel, eine Stellungnahme zur Effizienz der Innenrevision abzugeben.
- Er bewertet die Eignung der verwendeten Buchführungsmethoden und die Relevanz der Schätzungen der Geschäftsleitung sowie der sie betreffenden Informationen in den Jahresabschlüssen.
- Er bewertet die Eignung der Anwendung der Buchführungsrichtlinien für die Weiterführung des Betriebs durch die Geschäftsleitung und auf Basis der erfassten Elemente das Vorhandensein einer wesentlichen Unsicherheit in Verbindung mit Ereignissen oder Umständen, die die Fähigkeit der SICAV in Frage stellen können, ihren Betrieb fortzuführen. Diese Bewertung stützt sich auf die bis zum Datum des Berichts erfassten Elemente, wobei darauf hingewiesen wird, dass spätere Umstände oder Ereignisse die Weiterführung des Betriebs gefährden können. Wenn er zu dem Schluss kommt, dass eine wesentliche Unsicherheit vorliegt, weist er die Leser seines Berichts auf die Informationen hin, die im Jahresabschluss enthalten oder Gegenstand dieser Unsicherheit sind, oder, falls diese Informationen nicht vorliegen oder nicht stichhaltig sind, stellt er einen Bestätigungsvermerk mit Vorbehalt aus oder lehnt seine Ausstellung ab.
- Er bewertet die Gesamtpräsentation des Jahresabschlusses und beurteilt, ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Vorgänge und Ereignisse so darstellt, dass sie eine wirklichkeitsgetreue Vorstellung vermitteln.

Neully sur Seine, Datum der elektronischen Unterschrift

*Durch elektronische Unterschrift beglaubigtes
Dokument*
DER ABSCHLUSSPRÜFER
PricewaterhouseCoopers Audit
Frédéric SELLAM



2024.02.27 17:48:54 +0100

**SONDERBERICHT DES ABSCHLUSSPRÜFERS ÜBER
VEREINBARUNGEN MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN
Hauptversammlung, die über den Jahresabschluss für das am 29. Dezember 2023
beendete Geschäftsjahr zu entscheiden hat**

MAGELLAN

ALS SOCIETE D'INVESTISSEMENT A CAPITAL VARIABLE ERRICHTETER OGAW
Im Einklang mit dem französischen Währungs- und Finanzgesetz

Verwaltungsgesellschaft

COMGEST SA
17 Square Edouard VII
75009 PARIS

An die Aktionäre

Als Abschlussprüfer Ihrer Gesellschaft legen wir Ihnen unseren Bericht über genehmigungspflichtige Vereinbarungen vor.

Unsere Aufgabe ist es, Ihnen auf Basis der uns vorgelegten Informationen die Merkmale und die wesentlichen Modalitäten der Vereinbarungen sowie die Gründe, die ein Interesse für die SICAV rechtfertigen, mitzuteilen, von denen wir in Ausführung unseres Auftrags Kenntnis erhalten haben, wobei wir uns weder zu ihrem Nutzen oder zu ihrer Relevanz äußern, noch nach weiteren Vereinbarungen gesucht haben. Ihre Aufgabe ist es im Einklang mit Art. R225-31 frz. Handelsgesetzbuch, die Vorteile dieser Vereinbarungen zu bewerten und sie anschließend zu genehmigen.

Ferner ist es gegebenenfalls unsere Aufgabe, Ihnen die in Art. R225-31 frz. Handelsgesetzbuch vorgesehene Informationen über die Ausführung der von der Hauptversammlung im abgelaufenen Geschäftsjahr bereits genehmigten Vereinbarungen mitzuteilen.

Wir haben die erforderlichen Maßnahmen ergriffen, die wir im Einklang mit der Fachdoktrin des französischen Verbands der Abschlussprüfer (Compagnie nationale des commissaires aux comptes) in Bezug auf diesen Auftrag für erforderlich gehalten haben.

**DER HAUPTVERSAMMLUNG ZUR VERABSCHIEDUNG VORGELEGTE
VEREINBARUNGEN**

Wir setzen Sie davon in Kenntnis, dass wir von keiner Vereinbarung Mitteilung erhalten haben, die im Lauf des abgelaufenen Geschäftsjahres genehmigt wurde und der Hauptversammlung in Anwendung der Bestimmungen von Art. L225-38 frz. Handelsgesetzbuch zur Zustimmung vorgelegt werden muss.

VON DER HAUPTVERSAMMLUNG BEREITS GENEHMIGTE VEREINBARUNGEN

Wir setzen Sie davon in Kenntnis, dass wir von keiner Vereinbarung Mitteilung erhalten haben, die bereits von der Hauptversammlung genehmigt und deren Ausführung fortgesetzt wurde.

Neuilly sur Seine, Datum der elektronischen Unterschrift

*Durch elektronische Unterschrift beglaubigtes
Dokument*

DER ABSCHLUSSPRÜFER
PricewaterhouseCoopers Audit
Frédéric SELLAM



2024.02.27 17:48:47 +0100

6. JAHRESABSCHLUSS

BILANZ ZUM 29.12.2023 in EUR

AKTIVA

	29.12.2023	30.12.2022
Nettoanlagevermögen		
EINLAGEN		
Finanzinstrumente	833.451.225,92	951.611.615,00
Aktien und ähnliche Wertpapiere	795.061.790,44	905.066.383,24
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	795.061.790,44	905.066.383,24
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Schuldverschreibungen und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Schuldtitel		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Handelbare Schuldtitel		
Sonstige Schuldtitel		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen	38.389.435,48	46.545.231,76
OGAW und für nicht-professionelle Anleger oder in anderen Ländern äquivalente Anlegerkategorien bestimmte alternative Investmentfonds	38.389.435,48	46.545.231,76
Andere für nicht-professionelle Anleger bestimmte Fonds oder deren Äquivalente in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Professionelle Fonds mit allgemeiner Ausrichtung oder deren Äquivalente in anderen EU-Mitgliedstaaten sowie notierte Verbriefungsorganismen		
Andere professionelle Investmentfonds oder deren Äquivalente in anderen EU-Mitgliedstaaten sowie nicht notierte Verbriefungsorganismen		
Andere nicht europäische Organismen		
Befristete Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Geliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige befristete Geschäfte		
Finanztermingeschäfte		
Geschäfte an einem geregelten oder ähnlichen Markt		
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Finanzinstrumente		
Forderungen	1.467.433,60	796.289,38
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	1.467.433,60	796.289,38
Finanzkonten	16.161.393,85	42.253.618,20
Liquide Mittel	16.161.393,85	42.253.618,20
Summe Aktiva	851.080.053,37	994.661.522,58

PASSIVA

	29.12.2023	30.12.2022
EIGENKAPITAL		
Kapital	942.145.009,12	1.004.658.160,27
Nicht ausgeschüttete Buchgewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)		
Nettobuchgewinne und -verluste des Geschäftsjahres (a,b)	-101.178.524,09	-16.248.994,44
Ergebnis des Geschäftsjahres (a,b)	5.293.073,51	1.688.619,39
SUMME EIGENKAPITAL *	846.259.558,54	990.097.785,22
<i>* Repräsentativer Betrag des Nettovermögens</i>		
Finanzinstrumente		
Veräußerungsgeschäfte mit Finanzinstrumenten		
Befristete Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus geliehenen Wertpapieren		
Sonstige befristete Geschäfte		
Finanztermingeschäfte		
Geschäfte an einem geregelten oder ähnlichen Markt		
Sonstige Geschäfte		
Verbindlichkeiten	4.820.494,83	4.563.737,36
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	4.820.494,83	4.563.737,36
Finanzkonten		
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
Darlehen		
Summe Passiva	851.080.053,37	994.661.522,58

(a) Einschl. Rechnungsabgrenzungsposten

(b) Abzüglich der für das Geschäftsjahr geleisteten Anzahlungen

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 29.12.2023 IN EUR

	29.12.2023	30.12.2022
Absicherungsgeschäfte		
Engagements an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Außerbörsliche Engagements		
Sonstige Engagements		
Sonstige Geschäfte		
Engagements an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Außerbörsliche Engagements		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 29.12.2023 IN EUR

	29.12.2023	30.12.2022
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	376.290,02	79.661,36
Erträge aus Aktien und ähnlichen Wertpapieren	20.827.893,68	19.271.079,46
Erträge aus Schuldverschreibungen und ähnlichen Wertpapieren	91.713,03	
Erträge aus Schuldtiteln		
Erträge aus befristeten Käufen und Verkäufen von Wertpapieren		
Erträge aus Finanztermingeschäften		
Sonstige finanzielle Erträge		
Summe (1)	21.295.896,73	19.350.740,82
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für befristete Käufe und Verkäufe von Wertpapieren		
Aufwendungen für Finanztermingeschäfte:		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten		195.636,49
Sonstige Finanzaufwendungen		
Summe (2)		195.636,49
Ergebnis aus Finanzgeschäften (1 - 2)	21.295.896,73	19.155.104,33
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Abschreibungen (4)	15.256.202,17	17.359.127,83
Nettoergebnis des Geschäftsjahres (L. 214-17-1) (1 - 2 + 3 - 4)	6.039.694,56	1.795.976,50
Ertragsausgleich für Erträge des Geschäftsjahres (5)	-746.621,05	-107.357,11
Für das Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlungen (6)		
Ergebnis (1 - 2 + 3 - 4 + 5 - 6)	5.293.073,51	1.688.619,39

1. RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE UND -METHODEN

Der Jahresabschluss wird im Einklang mit dem Reglement ANC 2014-01 in der geänderten Fassung erstellt.

Es finden die allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätze Anwendung:

- den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung, Vergleichbarkeit, Fortführung der Geschäftstätigkeit,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Sorgfalt,
- Stetigkeit der Rechnungslegungsmethoden von Geschäftsjahr zu Geschäftsjahr.

Die zur Verbuchung der Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren herangezogene Bilanzierungsmethode ist die der aufgelaufenen Zinsen (*intérêts courus*).

Die Verbuchung von Wertpapierzu- und -abgängen erfolgt unter Einbeziehung der Kosten.

Die Rechnungswährung des Portfolios ist der Euro.

Die Dauer des Geschäftsjahres beträgt 12 Monate.

Vorschriften zur Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden in den Büchern nach der Methode der Einstandskosten (*méthode des coûts historiques*) verbucht und in der Bilanz zu ihrem Zeitwert ausgewiesen. Der Zeitwert wird anhand des letzten bekannten Marktwerts oder, wenn kein Markt existiert, anhand sämtlicher externer Mittel oder durch den Einsatz von Finanzmodellen bestimmt.

Abweichungen zwischen den bei der Berechnung des Nettoinventarwertes verwendeten Zeitwerten und den Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme in das Portfolio werden als „Bewertungsdifferenzen“ verbucht.

Werte, die nicht auf die Währung des Portfolios lauten, werden gemäß dem nachstehend aufgeführten Grundsatz bewertet und anschließend zu dem am Bewertungstag geltenden Wechselkurs in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der linearen Methode bewertet (*méthode linéaire*).

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und sonstige Wertpapiere:

Zur Berechnung des Nettoinventarwertes werden die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelten Aktien und sonstigen Wertpapiere auf der Grundlage des Tagesschlusskurses bewertet.

Anleihen und ähnliche Wertpapiere werden zu dem von verschiedenen Finanzdienstleistern übermittelten Schlusskurs bewertet. Die auf Anleihen und ähnliche Wertpapiere aufgelaufenen Zinsen werden bis zum Tag der Feststellung des Nettoinventarwertes berechnet.

Die Krise im Zusammenhang mit dem Konflikt zwischen Russland und der Ukraine schafft besondere Bedingungen für die Bewertung der gegenüber diesen Ländern exponierten Finanzinstrumente. Die Verwaltungsgesellschaft war veranlasst, eine spezifische Bewertungspolitik für diese Instrumente einzurichten, um Folgendes zu berücksichtigen:

- Schließung der Finanzmärkte in bestimmten Ländern, - Unsicherheiten, die das künftige Inkasso von Schuldtiteln in diesen Ländern belasten,
- Unsicherheiten hinsichtlich der künftigen Beitreibung von Schuldtiteln von Unternehmen, deren Sitz sich in diesen Ländern befindet oder deren Tätigkeit in erheblichem Umfang dort angesiedelt ist oder von diesen abhängig ist.
- außerordentliche Maßnahmen im Rahmen der Sanktionen gegen Russland.

Der Fonds ist in folgende Aktien investiert, die 0,00% des Fondsvermögens ausmachen und deren Selbstkostenpreis am Freitag, 29. Dezember 2023 4,77% des Vermögens beträgt.

US87238U2033	TCS GROUP HOLDING GDR
RU000A0JR4A1	MOSCOW EXCHANGE MICEX-RT-BRD
RU000A0JSQ90	DETSKY MIR PJSC

Angesichts der Art dieser Wertpapiere im Portfolio des Fonds hat die Verwaltungsgesellschaft beschlossen, sie ab dem 7. März 2022 mit null zu bewerten.

Diese Bewertungen weisen Unsicherheiten auf und können nicht den gleichen Grad an Genauigkeit aufweisen wie die Bewertungen, die auf Notierungen auf geregelten Märkten basieren. Infolgedessen könnte es signifikante Unterschiede zwischen den berücksichtigten Werten, die wie vorstehend angegeben bewertet werden, und den Preisen bestehen, zu denen die Verkäufe tatsächlich durchgeführt würden, wenn ein Teil dieser Aktiva im Portfolio verkauft werden müsste. Der Wert dieser Wertpapiere kann auch von etwaigen künftigen Beitreibungen abhängen.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und sonstige Wertpapiere:

Die Bewertung nicht an einem geregelten Markt gehandelter Wertpapiere erfolgt unter der Verantwortung des Verwaltungsrats nach Methoden, denen der Vermögenswert und die Rendite zugrunde liegen, unter Berücksichtigung der zuletzt bei größeren Transaktionen herangezogenen Kurse.

Handelbare Schuldtitel:

Die Bewertung handelbarer Schuldtitel und ähnlicher Wertpapiere, die nicht Gegenstand wesentlicher Transaktionen sind, erfolgt versicherungsmathematisch auf der Grundlage eines nachstehend bezeichneten Referenzzinssatzes, der gegebenenfalls um eine den immanenten Merkmalen des Emittenten entsprechende Marge erhöht wird.

- Handelbare Schuldtitel mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Interbankensatz in Euro (Euribor);
- Handelbare Schuldtitel mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für Schatzscheine (BTAN) oder Zinssatz für Staatsanleihen (OAT) mit ähnlichen Fälligkeiten bei den längsten Laufzeiten;

Handelbare Schuldtitel mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der linearen Methode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum täglich von der Banque de France veröffentlichten Marktzinssatz bewertet.

Anteile an OGA:

Anteile von OGA werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Befristete Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ zu dem im Vertrag vorgesehenen Betrag zuzüglich Forderungen aus aufgelaufenen Zinsen ausgewiesen.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zu ihrem Barwert im Kaufportfolio ausgewiesen. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zu dem im Vertrag festgelegten Wert zuzüglich Verbindlichkeiten aus aufgelaufenen Zinsen ausgewiesen.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem Zeitwert bewertet und auf der Aktivseite unter „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zu ihrem Zeitwert zuzüglich Forderungen aus aufgelaufenen Zinsen ausgewiesen.

Geliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter „Geliehene Wertpapiere“ zu dem im Vertrag vorgesehenen Betrag ausgewiesen. Auf der Passivseite werden sie unter „Verbindlichkeiten aus geliehenen Wertpapieren“ zu dem im Vertrag vorgesehenen Betrag zuzüglich Verbindlichkeiten aus aufgelaufenen Zinsen ausgewiesen.

Finanztermingeschäfte:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermingeschäfte:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermingeschäfte werden zum Tagesabrechnungskurs bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermingeschäfte:

Swaps:

Die Bewertung von Zins- und/oder Währungsswaps zu ihrem Marktwert erfolgt entsprechend dem Kurs, der durch Abzinsung der zukünftigen Zinsströme zu den am Markt geltenden Zinssätzen und/oder Wechselkursen berechnet wird. Dieser Kurs wird entsprechend dem Kontrahentenrisiko angepasst.

Indexswaps werden versicherungsmathematisch auf der Grundlage eines von der Gegenpartei bereitgestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Sonstige Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem geschätzten Wert entsprechend den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten bewertet.

Außerbilanzielle Engagements:

Feste Termingeschäfte werden als Eventualverbindlichkeiten zu ihrem Marktwert auf der Grundlage des im Portfolio verwendeten Kurses ausgewiesen.

Bedingte Termingeschäfte werden zu ihrem entsprechenden Basiswertäquivalent ausgewiesen.

Engagements aus Swapgeschäften werden zu ihrem Nennwert oder, wenn kein Nennwert vorliegt, mit einem gleichwertigen Betrag ausgewiesen.

Verwaltungskosten

Die Verwaltungs- und Betriebskosten umfassen die gesamten Kosten, die dem OGA im Zusammenhang mit Finanzverwaltung, Administration, Buchführung, Verwahrung, Vertrieb, Abschlussprüfung usw. entstehen. Diese Kosten werden in der Gewinn- und Verlustrechnung des OGA ausgewiesen.

Die Transaktionskosten sind nicht in den Verwaltungskosten enthalten. Weitere Einzelheiten zu den dem OGA effektiv in Rechnung gestellten Kosten sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Nettoinventarwertberechnung verbucht.

Die Summe dieser Gebühren darf den Höchstsatz für das im Verkaufsprospekt oder im Reglement des Fonds angegebene Nettovermögen nicht übersteigen:

FR0013290863 - MAGELLAN Z-Anteile: Gebührensatz von höchstens 1,30 % inkl. MwSt. ohne von der COMGEST-Gruppe verwaltete OGA

FR0011238344 - MAGELLAN I-Anteile: Gebührensatz von höchstens 1,25 % inkl. MwSt. ohne von der COMGEST-Gruppe verwaltete OGA

FR0000292278 - MAGELLAN C-Anteile: Gebührensatz von höchstens 1,75 % inkl. MwSt. ohne von der COMGEST-Gruppe verwaltete OGA

Swing Pricing

„Swing Pricing“-Anpassungsmethode für den Nettoinventarwert mit Schwellenwert

Umfangreiche Zeichnungen und Rücknahmen können sich auf Grund der Kosten für die Neuordnung des Portfolios in Verbindung mit Investitions- und Verkaufstransaktionen auf den Nettoinventarwert auswirken.

Diese Kosten können auf Unterschiede zwischen dem Transaktions- und dem Bewertungspreis, Steuern und/oder Maklergebühren zurückzuführen sein. Zum Schutz der Anteilhaber der Sicav behält sich COMGEST S.A. das Recht vor, einen *Swing Pricing*-Mechanismus mit Schwellenwert anzuwenden.

Das bedeutet: Sobald die Summe der Nettozeichnungs-/Rücknahmeanträge der Anteilhaber in sämtlichen Anteilsklassen der Sicav an einem bestimmten Bewertungstichtag einen von COMGEST S.A. ausgehend von objektiven Kriterien im Voraus festgelegten Schwellenwert in Prozent des Nettovermögens übersteigt, kann der Nettoinventarwert nach oben (bzw. unten) angepasst werden, um die Anpassungskosten zu berücksichtigen, die durch die Nettozeichnungs-/Rücknahmeanträge verursacht werden.

Da die Sicav mehrere Anteilsklassen ausgibt, wird der Nettoinventarwert jeder Anteilsklasse separat berechnet, aber jede Anpassung hat eine identische anteilige Auswirkung auf sämtliche Nettoinventarwerte der Anteilsklassen der Sicav.

Der entsprechende Schwellenwert sowie der Anpassungsfaktor für den Nettoinventarwert werden von COMGEST S.A. festgelegt und regelmäßig geprüft.

Bei Anwendung des „Swing Pricing“-Mechanismus ist der „geswingte“ Nettoinventarwert der offizielle Nettoinventarwert, der den Anteilinhaber der Sicav bekanntgegeben wird.

Verwendung der ausschüttungs-fähigen Beträge

Ermittlung der ausschüttungsfähigen Beträge

Die ausschüttungsfähigen Beträge umfassen:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis einschließlich des Ergebnisvortrags zuzüglich oder abzüglich des Ertragsausgleichssaldos.

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, Renten, Dividenden, Prämien und Losanleihen, Vergütungen sowie allen anderen Erträgen aus den das Portfolio des OGA bildenden Wertpapieren zuzüglich der Erträge aus kurzfristig verfügbaren Mitteln und abzüglich der Verwaltungskosten und der Darlehensaufwendungen.

Buchgewinne und -verluste:

Die realisierten Buchgewinne ohne Kosten abzüglich der realisierten Buchverluste ohne Kosten, die im Lauf des Geschäftsjahres festgestellt werden, zuzüglich der Nettobuchgewinne gleicher Art, die in früheren Geschäftsjahren festgestellt wurden und nicht Gegenstand einer Ausschüttung oder einer Thesaurierung waren, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Rechnungsabgrenzungspostens für Buchgewinne.

Modalitäten für die Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

<i>Anteil(e)</i>	<i>Verwendung des Nettoergebnisses</i>	<i>Verwendung der realisierten Buchgewinne und -verluste</i>
MAGELLAN C-Anteile	Thesaurierung	Thesaurierung
MAGELLAN I-Anteile	Thesaurierung	Thesaurierung
MAGELLAN Z-Anteile	Thesaurierung	Thesaurierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 29.12.2023 IN EUR

	29.12.2023	30.12.2022
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	990.097.785,22	1.302.343.316,40
Zeichnungen (einschließlich der vom OGAW vereinnahmten Ausgabeaufschläge)	56.551.795,74	102.068.916,24
Rücknahmen (nach Abzug der vom OGAW vereinnahmten Rücknahmegebühr)	-232.674.059,46	-204.925.857,93
Realisierter Wertzuwachs aus Einlagen und Finanzinstrumenten	29.721.154,83	55.174.182,41
Realisierte Wertverluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-121.383.042,91	-86.308.728,93
Realisierter Wertzuwachs aus Finanztermingeschäften		
Realisierte Wertverluste aus Finanztermingeschäften		
Transaktionskosten	-18.178,01	246.232,13
Wechselkursdifferenzen	-46.070.840,01	15.541.345,86
Veränderungen der Bewertungsdifferenz bei Einlagen und Finanzinstrumenten	163.995.248,58	-195.837.597,46
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	59.994.531,88	-104.000.716,70
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	104.000.716,70	-91.836.880,76
Veränderungen der Bewertungsdifferenz bei Finanztermingeschäften		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>		
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf Nettobuchgewinne und -verluste		
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf das Ergebnis		
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Ertragsausgleich	6.039.694,56	1.795.976,50
Im Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlungen auf Nettobuchgewinne und -verluste		
Im Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlungen		
Sonstige Elemente		
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	846.259.558,54	990.097.785,22

3. ZUSÄTZLICHE ANGABEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER RECHTLICHEN ODER WIRTSCHAFTLICHEN ART DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere		
SUMME Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere		
Schuldtitel		
SUMME Schuldtitel		
PASSIVA		
Veräußerungsgeschäfte mit Finanzinstrumenten		
SUMME Veräußerungsgeschäfte mit Finanzinstrumenten		
Außerbilanziell		
Absicherungsgeschäfte		
SUMME Absicherungsgeschäfte		
Sonstige Geschäfte		
SUMME Sonstige Geschäfte		

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER ART DER VERZINSUNG DER AKTIV-, PASSIV- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabler Satz	%	Anpassbarer Satz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Schuldverschreibungen und ähnliche Wertpapiere								
Schuldtitel								
Befristete Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							16.161.393,85	1,91
PASSIVA								
Befristete Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten								
Außerbilanziell								
Absicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER RESTLAUFZEIT DER AKTIV-, PASSIV- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (*)

	< 3 Monate	%]3 Monate - 1 Jahr]	%]1 - 3 Jahre]	%]3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Schuldverschreibungen und ähnliche Wertpapiere										
Schuldtitel										
Befristete Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	16.161.393,85	1,91								
PASSIVA										
Befristete Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten										
Außerbilanziell										
Absicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Darstellung der Zinsterminpositionen erfolgt ausgehend von der Fälligkeit des Basiswerts.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIV-, PASSIV- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (OHNE EUR)

	Währung 1 USD		Währung 2 HKD		Währung 3 CNY		Währung N SONSTIGE(S)	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere	116.077.545,38	13,72	124.256.881,02	14,68	93.475.871,06	11,05	451.521.588,88	53,35
Schuldverschreibungen und ähnliche Wertpapiere								
Schuldtitel								
OGA	20.000.777,61	2,36						
Befristete Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	180.804,33	0,02					661.038,34	0,08
Finanzkonten					8.906.222,11	1,05	125.683,29	0,01
PASSIVA								
Veräußerungsgeschäfte mit Finanzinstrumenten								
Befristete Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten								
Finanzkonten								
Außerbilanziell								
Absicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER ART

	Art von Soll/Haben	29.12.2023
Forderungen		
	Verkäufe mit zeitlich verzögerter Abwicklung	512.020,31
	Zu erhaltende Zahlungen aus Zeichnungen	113.570,62
	Kupons und Bardividenden	841.842,67
Summe der Forderungen		1.467.433,60
Verbindlichkeiten		
	Zu leistende Zahlungen aus Rücknahmen	1.450.093,45
	Fixe Verwaltungskosten	3.370.401,38
Summe der Verbindlichkeiten		4.820.494,83
VERBINDLICHKEITEN UND FORDERUNGEN		-3.353.061,23

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Anteile

	Als Aktien	Als Betrag
MAGELLAN C-Anteile		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	2.865.521,8531	55.589.356,17
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-9.386.587,5978	-180.976.131,73
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-6.521.065,7447	-125.386.775,56
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	41.668.045,1325	
MAGELLAN I-Anteile		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	7.133,8500	147.928,67
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-2.100.848,1484	-42.735.978,09
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-2.093.714,2984	-42.588.049,42
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.315.763,2763	
MAGELLAN Z-Anteile		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	41.011,1846	814.510,90
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-455.873,8598	-8.961.949,64
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-414.862,6752	-8.147.438,74
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	997.454,5300	

3.6.2. Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren

	Als Betrag
MAGELLAN C-Anteile	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Ausgabeaufschläge	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
MAGELLAN I-Anteile	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Ausgabeaufschläge	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
MAGELLAN Z-Anteile	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Ausgabeaufschläge	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	29.12.2023
MAGELLAN C-Anteile	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	14.388.682,70
Fixe Verwaltungskosten (in %)	1,67
Rückvergütungen von Verwaltungskosten	
MAGELLAN I-Anteile	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	562.734,09
Fixe Verwaltungskosten (in %)	1,19
Rückvergütungen von Verwaltungskosten	
MAGELLAN Z-Anteile	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	304.785,38
Fixe Verwaltungskosten (in %)	1,24
Rückvergütungen von Verwaltungskosten	

3.8. GEGEBENE UND ERHALTENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA erhaltene Garantien:

Keine.

3.8.2. Sonstige gegenüber dem OGA und/oder von dem OGA eingegangene Verpflichtungen:

Keine.

3.9. Sonstige Informationen

3.9.1. Barwert der von einem befristeten Erwerb betroffenen Wertpapiere

	29.12.2023
In Pension genommene Wertpapiere (mit Lieferung der Wertpapiere) Geliehene Wertpapiere	

3.9.2. Barwert der Sicherheitsleistungen darstellenden Finanzinstrumente

	29.12.2023
Als Sicherheiten gestellte und im ursprünglichen Portfolio beibehaltene Finanzinstrumente Als Sicherheiten erhaltene und nicht in der Bilanz ausgewiesene Finanzinstrumente	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	29.12.2023
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Schuldtitel (TCN)			
OGA			38.389.435,48
	IE00BD5HXG36	COMGEST GROWTH GREATER CHINA EUR I CAP	16.849.268,38
	IE00B03DF997	COMGEST GROWTH INDIA USD CAP	17.272.056,52
	IE00BYLPL28	COMGEST GROWTH LATIN AMERICA EUR I ACC CLASS	1.539.389,49
	IE00B64CBB12	COMGEST GROWTH LATIN AMER-USD C	2.728.721,09
Finanztermingeschäfte			
Wertpapiere der Gruppe insgesamt			38.389.435,48

3.10. VERWENDUNG DES ERGEBNISSES

Verwendung des Anteils der ausschüttungsfähigen Beträge des Ergebnisses

	29.12.2023	30.12.2022
Noch zu verwendende Beträge		
Ergebnisvortrag		
Ergebnis	5.293.073,51	1.688.619,39
Auf das Ergebnis des Geschäftsjahres geleistete Anzahlungen		
Summe	5.293.073,51	1.688.619,39

	29.12.2023	30.12.2022
MAGELLAN C-Anteile		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf neue Rechnung		
Thesaurierung	4.805.687,71	1.116.761,00
Summe	4.805.687,71	1.116.761,00

	29.12.2023	30.12.2022
MAGELLAN I-Anteile		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf neue Rechnung		
Thesaurierung	285.834,08	417.776,16
Summe	285.834,08	417.776,16

	29.12.2023	30.12.2022
MAGELLAN Z-Anteile		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf neue Rechnung		
Thesaurierung	201.551,72	154.082,23
Summe	201.551,72	154.082,23

Verwendung des Anteils der ausschüttungsfähigen Beträge der Nettobuchgewinne und -verluste

	29.12.2023	30.12.2022
Noch zu verwendende Beträge		
Nicht ausgeschüttete frühere Buchgewinne und -verluste		
Nettobuchgewinne und -verluste des Geschäftsjahres	-101.178.524,09	-16.248.994,44
Anzahlungen auf Nettobuchgewinne und -verluste des Geschäftsjahres		
Summe	-101.178.524,09	-16.248.994,44

	29.12.2023	30.12.2022
MAGELLAN C-Anteile		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettobuchgewinne und -verluste		
Thesaurierung	-95.642.590,21	-14.708.586,29
Summe	-95.642.590,21	-14.708.586,29

	29.12.2023	30.12.2022
MAGELLAN I-Anteile		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettobuchgewinne und -verluste		
Thesaurierung	-3.189.698,48	-1.098.779,69
Summe	-3.189.698,48	-1.098.779,69

	29.12.2023	30.12.2022
MAGELLAN Z-Anteile		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettobuchgewinne und -verluste		
Thesaurierung	-2.346.235,40	-441.628,46
Summe	-2.346.235,40	-441.628,46

3.11. AUFSTELLUNG DER ERGEBNISSE UND SONSTIGER CHARAKTERISTISCHER MERKMALE DER GESELLSCHAFT IN DEN VERGANGENEN FÜNF GESCHÄFTSJAHREN

	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	30.12.2022	29.12.2023
Nettovermögen in EUR	3.060.947.338,97	2.091.528.051,63	1.302.343.316,40	990.097.785,22	846.259.558,54
MAGELLAN A-Anteile IN EUR					
Nettovermögen	661.412.687,79				
Anzahl Anteile	273.267,9242				
Nettoinventarwert pro Anteil	2.420,38				
Thesaurierung pro Anteil auf Nettobuchgewinne/-verluste	82,01				
Ausschüttung pro Anteil auf das Ergebnis	47,47				
Steuergutschrift pro Anteil	1.373.071,43				
MAGELLAN C-Anteile IN EUR					
Nettovermögen	2.039.814.241,34	1.859.373.326,91	1.152.988.616,67	896.418.180,90	799.863.929,34
Anzahl Anteile	81.885.131,6887	70.482.729,3691	51.570.875,2809	48.189.110,8772	41.668.045,1325
Nettoinventarwert pro Anteil	24,91	26,38	22,35	18,60	19,19
Thesaurierung pro Anteil auf Nettobuchgewinne/-verluste	0,84	0,75	1,06	-0,30	-2,29
Thesaurierung pro Anteil auf das Ergebnis	0,13	0,14		0,02	0,11
Anteil MAGELLAN I in EUR					
Nettovermögen	203.545.986,67	113.054.055,80	98.100.041,01	66.817.534,14	26.734.732,98
Anzahl Anteile	7.873.766,7579	4.106.860,2603	4.184.794,0230	3.409.477,5747	1.315.763,2763
Nettoinventarwert pro Anteil	25,85	27,52	23,44	19,59	20,31
Thesaurierung pro Anteil auf Nettobuchgewinne/-verluste	0,87	0,79	1,11	-0,32	-2,42
Thesaurierung pro Anteil auf das Ergebnis	0,26	0,26	0,12	0,12	0,21

	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	30.12.2022	29.12.2023
MAGELLAN Z- Anteile IN EUR					
Nettovermögen	156.174.423,17	119.100.668,92	51.254.658,72	26.862.070,18	19.660.896,22
Anzahl Anteile	6.212.561,7224	4.453.442,7775	2.251.745,8504	1.412.317,2052	997.454,5300
Nettoinventarwert pro Anteil	25,13	26,74	22,76	19,01	19,71
Thesaurierung pro Anteil auf Nettobuchgewinne/ -verluste	0,85	0,76	1,08	-0,31	-2,35
Thesaurierung pro Anteil auf das Ergebnis	0,24	0,24	0,11	0,10	0,20

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Stück/ Nominal	Zeitwert	% Nettovermögen
Aktien und ähnliche Wertpapiere				
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Aktien und ähnliche Wertpapiere				
SÜDAFRIKA				
DISCOVERY HOLDINGS	ZAR	3.742.402	26.617.510,72	3,15
SANLAM LIMITED	ZAR	4.208.194	15.165.188,54	1,79
SUMME SÜDAFRIKA			41.782.699,26	4,94
BRASILIEN				
B3 SA-BRASIL BOLSA BALCAO	BRL	4.730.600	12.827.221,65	1,51
BB SEGURIDADE PARTICIPACOES	BRL	4.616.175	28.948.143,15	3,42
LOCALIZA RENT A CAR	BRL	2.545.918	30.175.529,92	3,57
LOCALIZA RENT A CAR RTS 05-02-24	BRL	9.139	34.062,93	0,01
WEG SA COM NPV	BRL	3.857.700	26.535.414,42	3,14
SUMME BRASILIEN			98.520.372,07	11,65
CHINA				
INNER MONG.YILI INDUSTRIAL S.A	CNY	9.597.584	32.770.266,01	3,87
KWEICHOW MOUTAI A	CNY	72.100	15.884.381,70	1,88
MIDEA GROUP CO LTD-A	CNY	3.641.406	25.391.862,78	3,00
NETEASE INC	HKD	1.798.105	29.309.168,83	3,47
PING AN INS.GRP CO.CHINA H	HKD	2.317.000	9.495.516,33	1,12
SANY HEAVY INDUSTRY S.A	CNY	3.862.000	6.787.978,66	0,80
SHANDONG WEIGAO GROUP MEDICAL POLYMER CO LTD	HKD	4.611.600	4.068.547,78	0,48
SHENZHEN MINDRAY BIO-MEDIC-A	CNY	340.804	12.641.381,91	1,49
SUMME CHINA			136.349.104,00	16,11
ZYPERN				
TCS GROUP HOLDING GDR	USD	40.541		
SUMME ZYPERN				
SÜDAFRIKA				
LG CHEMICAL	KRW	46.893	16.447.568,49	1,94
SAMSUNG ELECTRONICS CO LTD	KRW	865.654	47.764.709,08	5,65
SUMME SÜDKOREA			64.212.277,57	7,59
VEREINIGTE STAATEN				
MERCADOLIBRE	USD	28.461	40.490.290,99	4,78
SUMME USA			40.490.290,99	4,78
HONGKONG				
AIA GROUP	HKD	3.438.000	27.122.963,22	3,21
HKG EXCHANGES AND CLEARING	HKD	285.400	8.867.310,09	1,05
SUMME HONGKONG			35.990.273,31	4,26
CAYMAN-INSELN				
ALIBABA GROUP HOLDING LTD	HKD	1.597.804	14.003.881,68	1,66
TENCENT HOLDINGS LTD	HKD	922.200	31.389.493,09	3,71
SUMME CAYMAN-INSELN			45.393.374,77	5,37
INDIEN				
BRITANNIA IND --- REGISTERED SHS	INR	87.563	5.085.294,52	0,60
HDFC BANK LTD	INR	2.232.628	41.514.733,51	4,91
INFOSYS TECHNOLOGIES LTD ADR	USD	503.735	8.381.522,93	0,99
MARUTI SUZUKI INDIA LTD	INR	268.944	30.142.443,72	3,56
SUMME INDIEN			85.123.994,68	10,06

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR

Wertpapierbezeichnung	Währung	Stück/ Nominal	Zeitwert	% Nettvermögen
JAPAN				
LASERTEC	JPY	31.500	7.518.322,16	0,89
SUMME JAPAN			7.518.322,16	0,89
LUXEMBURG				
GLOBANT SA	USD	68.592	14.777.100,58	1,74
SUMME LUXEMBURG			14.777.100,58	1,74
MEXIKO				
FOMENTO ECONOMICO UNITS ADR	USD	444.306	52.428.630,88	6,19
GRUPO AEROPORTUARIO PACIFICO B	MXN	512.832	8.126.435,44	0,96
WALMART DE MEXICO SA DE CV	MXN	9.674.500	37.013.688,41	4,37
SUMME MEXIKO			97.568.754,73	11,52
NIEDERLANDE				
ASML HOLDING NV	EUR	14.273	9.729.904,10	1,15
SUMME NIEDERLANDE			9.729.904,10	1,15
RUSSLAND				
DETSKY MIR PJSC	RUB	10.363.400		
MOSCOW EXCHANGE MICEX-RT-BRD	RUB	12.231.210		
SUMME RUSSLAND				
TAIWAN				
DELTA ELECTRONIC INDUSTRIAL	TWD	4.459.000	41.233.148,24	4,87
TAIWAN SEMICONDUCTOR	TWD	3.039.261	53.161.125,68	6,28
SUMME TAIWAN			94.394.273,92	11,15
VIETNAM				
MOBILE WORLD SHS	VND	6.199.400	9.900.157,05	1,17
VIETNAM DAIRY PRODUCT	VND	5.277.300	13.310.891,25	1,57
SUMME VIETNAM			23.211.048,30	2,74
SUMME An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Aktien und ähnliche Wertpapiere			795.061.790,44	93,95
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere			795.061.790,44	93,95
Organismen für gemeinsame Anlagen OGAW und für nicht-professionelle Anleger oder in anderen Ländern äquivalente Anlegerkategorien bestimmte alternative Investmentfonds				
IRLAND				
COMGEST GROWTH GREATER CHINA EUR I CAP	EUR	291.409	16.849.268,38	1,99
COMGEST GROWTH INDIA USD CAP	USD	281.867	17.272.056,52	2,04
COMGEST GROWTH LATIN AMERICA EUR I ACC CLASS	EUR	134.797,679	1.539.389,49	0,19
COMGEST GROWTH LATIN AMER-USD C	USD	331.969,356	2.728.721,09	0,32
SUMME IRLAND			38.389.435,48	4,54
SUMME OGAW und allgemeine AIF für nicht-professionelle Anleger und Äquivalente anderer Länder			38.389.435,48	4,54
SUMME Organismen für gemeinsame Anlagen			38.389.435,48	4,54
Forderungen			1.467.433,60	0,17
Verbindlichkeiten			-4.820.494,83	-0,57
Finanzkonten			16.161.393,85	1,91
Nettovermögen			846.259.558,54	100,00

MAGELLAN C-Anteile	EUR	41.668.045,1325	19,19
MAGELLAN I-Anteile	EUR	1.315.763,2763	20,31
MAGELLAN Z-Anteile	EUR	997.454,5300	19,71

7. ANHÄNGE

Zweck: Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

MAGELLAN I

COMGEST S.A.
FR0011238344

Hersteller: Comgest S.A., Unternehmen der Comgest-Gruppe - www.comgest.com
Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 01 44 94 19 00.

Die Autorité des Marchés Financiers ist für die Aufsicht der Comgest S.A. in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig.
Dieses Produkt ist in Frankreich zugelassen und wird durch die AMF (Autorité des Marchés Financiers) reguliert.
Comgest S.A. ist in Frankreich zugelassen und wird durch die französische Finanzmarktaufsicht (AMF) reguliert.
Veröffentlichungsdatum: 21. März 2024

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art Dieses Investmentvehikel ist eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV), die mit der EU-Richtlinie 2014/91/EU konform ist.

Laufzeit 99 Jahre.

Ziele Die OGAW strebt eine mittel- bis langfristige Wertentwicklung ohne Bezug auf einen Index an, und zwar durch eine Auswahl von Anlagen, die Merkmale des einzelnen Unternehmens und nicht von Märkten in Schwellenländern berücksichtigt. Das Produkt ist ständig zu mindestens 60 % in Aktien von Unternehmen mit Sitz oder überwiegender Geschäftstätigkeit in Schwellenländern investiert und/oder diesen ausgesetzt, die im Vergleich zum Durchschnitt der großen Industrieländer über ein hohes Wirtschaftswachstumspotenzial verfügen. Das Produkt kann bis zu 20 % Schuldtitel und Geldmarktinstrumente halten. Dabei handelt es sich um Wandelanleihen, die von börsennotierten Unternehmen ausgegeben werden (private Schulden), die möglicherweise kein Rating haben und an den Börsenmärkten der Schwellenländer engagiert sind, sowie um Anleihen und Geldmarktinstrumente von privaten Emittenten oder Staaten der Europäischen Union zum Zweck der Anlage von Barmitteln. Es kann in Derivate investieren, um sein Engagement in Aktien-, und Währungsrisiken abzusichern. Dieses Produkt wird aktiv verwaltet. Der Fondsmanager wählt Anlagen nach eigenem Ermessen aus, wobei er weder an eine Aufteilung auf bestimmte geografische Regionen, Sektoren oder Markt kapitalisierungen (hoch, mittel, gering), noch an einen Index gebunden ist. Der Fonds wird nicht unter Bezugnahme auf einen Index verwaltet, seine Wertentwicklung kann jedoch rückblickend ausschließlich zu Informationszwecken mit der Wertentwicklung des MSCI Emerging Markets verglichen werden.

Kleinanleger-Zielgruppe Diese OGAW wurde für alle Anleger (Privatkunden, professionelle Anleger oder zugelassene Geschäftspartner) aufgelegt, die über gewisse Grundkenntnisse bei Finanzinstrumenten verfügen, eine fundierte Entscheidung aufgrund des Fondsprospektes treffen können und auch Investitionsverluste verkraften können, da diese OGAW keinerlei Garantien unterliegt. Die OGAW eignet sich für Anleger deren Hauptziel ein langfristiges Wachstum (mindestens 5 Jahre) ihrer Anlage ist

SFDR Der Fonds wurde gemäß der EU-Offenlegungsverordnung („SFDR“) als „Artikel-8-Fonds“ eingestuft, d.h. als Fonds, der ökologische und/oder soziale Merkmale bewirbt. Obwohl der Fonds nicht auf nachhaltige Investitionen abzielt, verpflichtet er sich, einen Mindestanteil von 15 % an nachhaltigen Investitionen zu tätigen, die zu ökologischen und/oder sozialen Zielen beitragen.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge Thesaurierung des Nettoergebnisses und der erzielten Wertsteigerungen.

Verwahrstelle CACEIS Bank

Informationen über das Produkt Der aktuelle Verkaufsprospekt und die letzten vorgeschriebenen periodischen Informationsdokumente sowie alle weiteren praktischen Informationen sind kostenlos in französischer Sprache erhältlich auf formlose schriftliche Anfrage an Comgest S.A. - 17, square Edouard VII - 75009 Paris - Frankreich oder an die folgende E-Mail-Adresse: info@comgest.com.
Informationen zu den bestehenden anderen Anteilsklassen sind auf dieselbe Weise verfügbar.
Der Nettoinventarwert ist auf formlose Anfrage bei Comgest S.A. und auf deren Webseite verfügbar: www.comgest.com.
Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik von Comgest S.A. sind unter der folgenden Adresse verfügbar: www.comgest.com. Ein gedrucktes Exemplar ist auf formlose schriftliche Anfrage unter der folgenden Adresse verfügbar: Comgest S.A. - 17, square Edouard VII - 75009 Paris - Frankreich.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 5 Jahre lang halten.

Das tatsächliche Risiko könnte sehr unterschiedlich sein, wenn Sie sich für einen Ausstieg vor dem Ende der empfohlenen Haltedauer entscheiden, und Sie könnten weniger zurück bekommen.

Da dieses Produkt keinen Schutz vor Marktschwankungen bietet, könnten Sie Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.

Mit dem synthetischen Risikoindikator kann das Risikoniveau dieses Produkts im Vergleich zu anderen eingeschätzt werden. Er gibt die Wahrscheinlichkeit an, dass dieses Produkt im Falle von Marktbewegungen oder unserer Unfähigkeit, Sie zu bezahlen, Verluste erleidet.

Dieser Fonds ist in die Risikoklasse 4 von 7 eingestuft. Das Risiko potenzieller Verluste in Verbindung mit seinen zukünftigen Ergebnissen liegt auf einem mittleren Niveau. Dieser Fonds ist nicht garantiert; seine Wertentwicklung kann bei einer Verschlechterung der Marktlage beeinträchtigt werden.

Liquiditätsrisiko: Hierbei handelt es sich um die Schwierigkeit oder Unmöglichkeit, schnell unter zufriedenstellenden Marktbedingungen zu verkaufen.

Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Die dargestellten pessimistischen, mittleren und optimistischen Szenarien stellen Beispiele dar, bei denen die beste und schlechteste Performance sowie die durchschnittliche Performance des Produkts und/oder - bei unzureichender Performancehistorie - einer vergleichbaren Anteilsklasse oder eines vergleichbaren Referenzindex in den letzten 10 Jahren verwendet wurden. Die dargestellten Szenarien stellen Beispiele dar, die auf den Ergebnissen der Vergangenheit und bestimmten Annahmen beruhen.

Empfohlene Haltedauer: 5 ans Anlagebeispiel: 10.000 EUR		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren aussteigen
Szenarien			
Minimum	Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren		
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	2.540 EUR	2.610 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	-74,6 %	-23,5 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	7.230 EUR	7.170 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	-27,7 %	-6,4 %
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	10.010 EUR	10.760 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	0,1 %	1,5 %
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	14.060 EUR	15.690 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	40,6 %	9,4 %

Pessimistisches Szenario: Diese Art von Szenario ergab sich bei einer Anlage zwischen Oktober 2017 und Oktober 2022.

Mittleres Szenario: Diese Art von Szenario ergab sich bei einer Anlage zwischen November 2016 und November 2021.

Optimistisches Szenario: Diese Art von Szenario ergab sich bei einer Anlage zwischen Februar 2016 und Februar 2021.

Bei den dargestellten Szenarien handelt es sich um eine Schätzung der künftigen Wertentwicklung auf der Grundlage von Daten aus der Vergangenheit in Bezug auf die Wertschwankungen dieser Anlage. Sie sind kein genauer Hinweis. Was Sie herausbekommen, hängt von der Marktentwicklung und der Dauer ab, während der Sie die Anlage oder das Produkt halten.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

Was geschieht, wenn COMGEST S.A. nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Das Produkt wurde als von Comgest S.A. getrennte Einheit errichtet. Im Falle eines Ausfalls der Comgest S.A. bleiben die von der Verwahrstelle gehaltenen Vermögenswerte des Produkts unberührt. Im Falle eines Ausfalls der Verwahrstelle wird das Risiko eines finanziellen Verlusts des Produkts aufgrund der rechtlichen Trennung der Vermögenswerte der Verwahrstelle von denen des Produkts gemindert.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich die gesamten Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen und wie lange Sie das Produkt halten. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite).
- die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- 10.000 EUR werden investiert.

Anlage von 10.000 EUR	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren aussteigen
Kosten insgesamt	170 EUR	946 EUR
Auswirkung auf die jährliche Rendite*	1,7 %	1,7 %

* Diese Tabelle veranschaulicht, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 3,2 % vor Kosten und 1,5 % nach Kosten betragen.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen
Einstiegskosten	Keine Einstiegskosten für dieses Produkt.	0 EUR
Ausstiegskosten	Keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt.	0 EUR
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	1,26 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.	126 EUR
Transaktionskosten	0,24 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt von der ge- und verkauften Menge ab.	44 EUR
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren	Keine Erfolgsgebühr.	0 EUR

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Aufgrund des Engagements des Fonds auf dem Aktienmarkt beträgt die empfohlene Haltedauer 5 Jahre.

Sie können jedoch während dieses Zeitraums die Rücknahme Ihrer Anteile täglich gemäß den im Verkaufsprospekt beschriebenen Modalitäten ohne Sanktionen beantragen oder die Anlage länger halten.

Liegt die Haltedauer von Anlagen unter der empfohlenen Haltedauer, kann sich dies nachteilig auf den Anleger auswirken. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Welche Kosten entstehen?“.

Ein „Gates“-Mechanismus zur Begrenzung der Rücknahmen kann von der Verwaltungsgesellschaft angewendet werden. Weitere Informationen zu diesem Mechanismus finden Sie im Abschnitt „Gates-Rücknahmebegrenzungsmechanismus“ im Prospekt sowie in Artikel 8 der Satzung, die im Internet unter

www.comgest.com zur Verfügung steht.

Wie kann ich mich beschweren?

Sollten Sie Schwierigkeiten beim Verständnis und/oder der Zeichnung des Produkts haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren: Comgest S.A. - 17, square Edouard VII - 75009 Paris - Frankreich - www.comgest.com - info@comgest.com

Sonstige zweckdienliche Informationen

Wenn dieses Produkt als Träger von Rechnungseinheiten im Rahmen eines Lebensversicherungs- oder Kapitalisierungsvertrags verwendet wird, sind zusätzliche Informationen zu diesem Vertrag, wie z. B. die Kosten des Vertrags, die nicht in den hier angegebenen Kosten enthalten sind, der Ansprechpartner bei Beschwerden und was im Falle eines Ausfalls des Versicherungsunternehmens geschieht, in dem Basisinformationsblatt zu diesem Vertrag enthalten, das Ihnen Ihr Versicherer oder Makler oder sonstiger Versicherungsvermittler gemäß seiner gesetzlichen Verpflichtung aushändigen muss.

Frühere Wertentwicklung in den letzten 10 Jahren und frühere Performance-Szenarien: www.comgest.com

ESG-Politik und -Berichte: <https://www.comgest.com/fr/fr/professionnel/notre-metier/esg>

Zweck: Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

MAGELLAN Z

COMGEST S.A.
FR0013290863

Hersteller: Comgest S.A., Unternehmen der Comgest-Gruppe - www.comgest.com
Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 01 44 94 19 00.

Die Autorité des Marchés Financiers ist für die Aufsicht der Comgest S.A. in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig.
Dieses Produkt ist in Frankreich zugelassen und wird durch die AMF (Autorité des Marchés Financiers) reguliert.
Comgest S.A. ist in Frankreich zugelassen und wird durch die französische Finanzmarktaufsicht (AMF) reguliert.
Veröffentlichungsdatum: 21. März 2024

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art Dieses Investmentvehikel ist eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV), die mit der EU-Richtlinie 2014/91/EU konform ist.

Laufzeit 99 Jahre.

Ziele Die OGAW strebt eine mittel- bis langfristige Wertentwicklung ohne Bezug auf einen Index an, und zwar durch eine Auswahl von Anlagen, die Merkmale des einzelnen Unternehmens und nicht von Märkten in Schwellenländern berücksichtigt. Das Produkt ist ständig zu mindestens 60 % in Aktien von Unternehmen mit Sitz oder überwiegender Geschäftstätigkeit in Schwellenländern investiert und/oder diesen ausgesetzt, die im Vergleich zum Durchschnitt der großen Industrieländer über ein hohes Wirtschaftswachstumspotenzial verfügen. Das Produkt kann bis zu 20 % Schuldtitel und Geldmarktinstrumente halten. Dabei handelt es sich um Wandelanleihen, die von börsennotierten Unternehmen ausgegeben werden (private Schulden), die möglicherweise kein Rating haben und an den Börsenmärkten der Schwellenländer engagiert sind, sowie um Anleihen und Geldmarktinstrumente von privaten Emittenten oder Staaten der Europäischen Union zum Zweck der Anlage von Barmitteln. Es kann in Derivate investieren, um sein Engagement in Aktien-, und Währungsrisiken abzusichern. Dieses Produkt wird aktiv verwaltet. Der Fondsmanager wählt Anlagen nach eigenem Ermessen aus, wobei er weder an eine Aufteilung auf bestimmte geografische Regionen, Sektoren oder Markt kapitalisierungen (hoch, mittel, gering), noch an einen Index gebunden ist. Der Fonds wird nicht unter Bezugnahme auf einen Index verwaltet, seine Wertentwicklung kann jedoch rückblickend ausschließlich zu Informationszwecken mit der Wertentwicklung des MSCI Emerging Markets verglichen werden.

Kleinanleger-Zielgruppe Diese OGAW wurde für alle Anleger (Privatkunden, professionelle Anleger oder zugelassene Geschäftspartner) aufgelegt, die über gewisse Grundkenntnisse bei Finanzinstrumenten verfügen, eine fundierte Entscheidung aufgrund des Fondsprospektes treffen können und auch Investitionsverluste verkraften können, da diese OGAW keinerlei Garantien unterliegt. Die OGAW eignet sich für Anleger deren Hauptziel ein langfristiges Wachstum (mindestens 5 Jahre) ihrer Anlage ist

SFDR Der Fonds wurde gemäß der EU-Offenlegungsverordnung („SFDR“) als „Artikel-8-Fonds“ eingestuft, d.h. als Fonds, der ökologische und/oder soziale Merkmale bewirbt. Obwohl der Fonds nicht auf nachhaltige Investitionen abzielt, verpflichtet er sich, einen Mindestanteil von 15 % an nachhaltigen Investitionen zu tätigen, die zu ökologischen und/oder sozialen Zielen beitragen.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge Thesaurierung des Nettoergebnisses und der erzielten Wertsteigerungen.

Verwahrstelle CACEIS Bank

Informationen über das Produkt Der aktuelle Verkaufsprospekt und die letzten vorgeschriebenen periodischen Informationsdokumente sowie alle weiteren praktischen Informationen sind kostenlos in französischer Sprache erhältlich auf formlose schriftliche Anfrage an Comgest S.A. - 17, square Edouard VII - 75009 Paris - Frankreich oder an die folgende E-Mail-Adresse: info@comgest.com.
Informationen zu den bestehenden anderen Anteilsklassen sind auf dieselbe Weise verfügbar.
Der Nettoinventarwert ist auf formlose Anfrage bei Comgest S.A. und auf deren Webseite verfügbar: www.comgest.com.
Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik von Comgest S.A. sind unter der folgenden Adresse verfügbar: www.comgest.com. Ein gedrucktes Exemplar ist auf formlose schriftliche Anfrage unter der folgenden Adresse verfügbar: Comgest S.A. - 17, square Edouard VII - 75009 Paris - Frankreich.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 5 Jahre lang halten.

Das tatsächliche Risiko könnte sehr unterschiedlich sein, wenn Sie sich für einen Ausstieg vor dem Ende der empfohlenen Haltedauer entscheiden, und Sie könnten weniger zurück bekommen.

Da dieses Produkt keinen Schutz vor Marktschwankungen bietet, könnten Sie Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.

Mit dem synthetischen Risikoindikator kann das Risikoniveau dieses Produkts im Vergleich zu anderen eingeschätzt werden. Er gibt die Wahrscheinlichkeit an, dass dieses Produkt im Falle von Marktbewegungen oder unserer Unfähigkeit, Sie zu bezahlen, Verluste erleidet.

Dieser Fonds ist in die Risikoklasse 4 von 7 eingestuft. Das Risiko potenzieller Verluste in Verbindung mit seinen zukünftigen Ergebnissen liegt auf einem mittleren Niveau. Dieser Fonds ist nicht garantiert; seine Wertentwicklung kann bei einer Verschlechterung der Marktlage beeinträchtigt werden.

Liquiditätsrisiko: Hierbei handelt es sich um die Schwierigkeit oder Unmöglichkeit, schnell unter zufriedenstellenden Marktbedingungen zu verkaufen.

Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Die dargestellten pessimistischen, mittleren und optimistischen Szenarien stellen Beispiele dar, bei denen die beste und schlechteste Performance sowie die durchschnittliche Performance des Produkts und/oder - bei unzureichender Performancehistorie - einer vergleichbaren Anteilsklasse oder eines vergleichbaren Referenzindex in den letzten 10 Jahren verwendet wurden. Die dargestellten Szenarien stellen Beispiele dar, die auf den Ergebnissen der Vergangenheit und bestimmten Annahmen beruhen.

Empfohlene Haltedauer: 5 ans Anlagebeispiel: 10.000 EUR		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren aussteigen
Szenarien			
Minimum	Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren		
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	2.540 EUR	2.600 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	-74,6 %	-23,6 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	7.080 EUR	7.010 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	-29,2 %	-6,9 %
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	9.800 EUR	10.510 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	-2,0 %	1,0 %
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	13.780 EUR	15.330 EUR
	Anlagebetrag im Zeitverlauf	37,8 %	8,9 %

Pessimistisches Szenario: Diese Art von Szenario ergab sich zwischen Oktober 2017 und Oktober 2022 bei einer Anlage in das Produkt selbst oder wurde im Falle unzureichender historischer Daten mithilfe eines Referenzindex oder eines Ersatzwerts simuliert.

Mittleres Szenario: Diese Art von Szenario ergab sich zwischen November 2016 und November 2021 bei einer Anlage in das Produkt selbst oder wurde im Falle unzureichender historischer Daten mithilfe eines Referenzindex oder eines Ersatzwerts simuliert.

Optimistisches Szenario: Diese Art von Szenario ergab sich zwischen Februar 2016 und Februar 2021 bei einer Anlage in das Produkt selbst oder wurde im Falle unzureichender historischer Daten mithilfe eines Referenzindex oder eines Ersatzwerts simuliert.

Bei den dargestellten Szenarien handelt es sich um eine Schätzung der künftigen Wertentwicklung auf der Grundlage von Daten aus der Vergangenheit in Bezug auf die Wertschwankungen dieser Anlage. Sie sind kein genauer Hinweis. Was Sie herausbekommen, hängt von der Marktentwicklung und der Dauer ab, während der Sie die Anlage oder das Produkt halten.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

Was geschieht, wenn COMGEST S.A. nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Das Produkt wurde als von Comgest S.A. getrennte Einheit errichtet. Im Falle eines Ausfalls der Comgest S.A. bleiben die von der Verwahrstelle gehaltenen Vermögenswerte des Produkts unberührt. Im Falle eines Ausfalls der Verwahrstelle wird das Risiko eines finanziellen Verlusts des Produkts aufgrund der rechtlichen Trennung der Vermögenswerte der Verwahrstelle von denen des Produkts gemindert.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich die gesamten Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen und wie lange Sie das Produkt halten. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite).
- die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- 10.000 EUR werden investiert.

Anlage von 10.000 EUR	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren aussteigen
Kosten insgesamt	371 EUR	1.150 EUR
Auswirkung auf die jährliche Rendite*	3,7 %	2,2 %

* Diese Tabelle veranschaulicht, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 3,2 % vor Kosten und 1,0 % nach Kosten betragen.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen
Einstiegskosten	Bis zu 2,00 % des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Dies ist der Höchstbetrag, der Ihnen eventuell berechnet wird. Die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, teilt Ihnen die tatsächliche Gebühr mit	200 EUR
Ausstiegskosten	Keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt.	0 EUR
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	1,31 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.	128 EUR
Transaktionskosten	0,24 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt von der ge- und verkauften Menge ab.	43 EUR
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren	Keine Erfolgsgebühr.	0 EUR

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Aufgrund des Engagements des Fonds auf dem Aktienmarkt beträgt die empfohlene Haltedauer 5 Jahre.

Sie können jedoch während dieses Zeitraums die Rücknahme Ihrer Anteile täglich gemäß den im Verkaufsprospekt beschriebenen Modalitäten ohne Sanktionen beantragen oder die Anlage länger halten.

Liegt die Haltedauer von Anlagen unter der empfohlenen Haltedauer, kann sich dies nachteilig auf den Anleger auswirken. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Welche Kosten entstehen?“.

Ein „Gates“-Mechanismus zur Begrenzung der Rücknahmen kann von der Verwaltungsgesellschaft angewendet werden. Weitere Informationen zu diesem Mechanismus finden Sie im Abschnitt „Gates-Rücknahmebegrenzungsmechanismus“ im Prospekt sowie in Artikel 8 der Satzung, die im Internet unter www.comgest.com zur Verfügung steht.

Wie kann ich mich beschweren?

Sollten Sie Schwierigkeiten beim Verständnis und/oder der Zeichnung des Produkts haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren: Comgest S.A. - 17, square Edouard VII - 75009 Paris - Frankreich - www.comgest.com - info@comgest.com

Sonstige zweckdienliche Informationen


Wenn dieses Produkt als Träger von Rechnungseinheiten im Rahmen eines Lebensversicherungs- oder Kapitalisierungsvertrags verwendet wird, sind zusätzliche Informationen zu diesem Vertrag, wie z. B. die Kosten des Vertrags, die nicht in den hier angegebenen Kosten enthalten sind, der Ansprechpartner bei Beschwerden und was im Falle eines Ausfalls des Versicherungsunternehmens geschieht, in dem Basisinformationsblatt zu diesem Vertrag enthalten, das Ihnen Ihr Versicherer oder Makler oder sonstiger Versicherungsvermittler gemäß seiner gesetzlichen Verpflichtung aushändigen muss.

Frühere Wertentwicklung in den letzten 6 Jahren und frühere Performance-Szenarien: www.comgest.com

ESG-Politik und -Berichte: <https://www.comgest.com/fr/fr/professionnel/notre-metier/esg>

ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

	Bezeichnung des Produkts:	Magellan	Kennung der juristischen Person:	969500BPQVGLNSYY5B13
<p>Nachhaltige Investitionen sind Investitionen in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder eines sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, eine gute Unternehmensführung anwenden.</p>	Ökologische und/oder soziale Merkmale			
	Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?			
	<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja		<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein	
	<input type="checkbox"/>	Es hat nachhaltige Investitionen mit Umweltzielen durchgeführt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 37,79% nachhaltige Investitionen.
<p>Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. Diese Verordnung enthält kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.</p>	<input type="checkbox"/>	in Wirtschaftstätigkeiten, die laut EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/>	mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
	<input type="checkbox"/>	in Wirtschaftstätigkeiten, die laut EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/>	mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
			<input checked="" type="checkbox"/>	mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/>	Es hat nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen durchgeführt: ___%	<input type="checkbox"/>	Es fördert E/S-Merkmale, tätigt aber keine nachhaltigen Investitionen
	Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?			
<p>Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.</p>	<p>Die ökologischen oder sozialen Merkmale der SICAV wurden erreicht, indem gezielt in Unternehmen mit einer positiven ESG-Gesamtqualität investiert wurde.</p> <p>Um die Auswahl von Unternehmen mit einer positiven ESG-Gesamtqualität zu erleichtern, hat die Verwaltungsgesellschaft eine ESG-Analyse des Marktes durchgeführt, um die Unternehmen mit den schwächsten ESG-Kriterien im Anlageuniversum zu identifizieren und diese auszuschließen. Daraus ergab sich eine Reduzierung des Anlageuniversums um mindestens 20 %. Diese ESG-Analyse wurde auf mindestens 90 % der im Portfolio gehaltenen Unternehmen angewandt.</p> <p>Daneben hat die Verwaltungsgesellschaft während des gesamten Berichtszeitraums eine Ausschlusspolitik verfolgt, um die folgenden Anlagen auszuschließen: (I) Unternehmen mit negativen sozialen Merkmalen, insbesondere Unternehmen, die (a) an der Herstellung von Antipersonenminen, Streubomben, biologischen/chemischen Waffen, abgereichertem Uran, Atomwaffen, weißem Phosphor, nicht nachweisbaren Fragmenten und Blendlasern (>0% des</p>			

Umsatzes) beteiligt sind; (b) an der Herstellung von und/oder dem Handel mit konventionellen Waffen beteiligt sind (>10 % des Umsatzes); (c) an der Herstellung von und/oder dem Handel mit Tabak direkt beteiligt sind (>5 % des Umsatzes); und (d) schwere Verstöße gegen den Global Compact der Vereinten Nationen begehen und keine Verbesserungsaussichten bestehen; und (ii) Unternehmen mit negativen Umweltmerkmalen, insbesondere die Betreiber von Kohlebergwerken (>0% des Umsatzes) und Stromerzeuger, deren Energiemix mit Kohle über den festgelegten absoluten oder relativen Grenzwerten liegt (und deren Stromerzeugung oder Umsatz aus Kohle über 20% liegt, oder Stromerzeuger mit einer installierten, kohlebasierten Kapazität von 5 GW oder mehr) und die keine Ausstiegsstrategie aus Kohle verfolgen.

Im Hinblick auf nachhaltige Anlagen finden Sie nachstehend die Liste der Umweltziele (gemäß Artikel 9 der Verordnung (EU) 202/852) und die Liste der sozialen Ziele, zu denen die nachhaltigen Anlagen der SICAV beigetragen haben:

1. Umweltziele:

Die SICAV hat in Unternehmen investiert, die als nachhaltige Investition gelten und zu einem oder mehreren der folgenden Umweltziele beitragen:

- (i) Klimaschutz,
- (ii) Anpassung an den Klimawandel und
- (iii) Übergang zur Kreislaufwirtschaft.

2. Soziale Ziele:

Die SICAV hat in Unternehmen investiert, die als nachhaltige Investition gelten und zu einem oder mehreren der folgenden sozialen Ziele beitragen:

- (i) Förderung eines angemessenen Lebensstandards und des Wohlbefindens der Endnutzer und
- (ii) eine inklusive und nachhaltige Gemeinschaft.

● *Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?*

Per Ende Dezember 2023 hat die SICAV die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale wie folgt erreicht:

- (i) mindestens 100 % der im Portfolio gehaltenen Unternehmen hatten ein ESG-Rating im oberen Bereich von 80 % der Ratings, die den von der Verwaltungsgesellschaft analysierten Unternehmen zugewiesen wurden;
- (ii) keines der im Portfolio gehaltenen Unternehmen war an ausgeschlossenen Aktivitäten beteiligt; und
- (iii) 37,79 % der Vermögenswerte gelten nach Ansicht der Verwaltungsgesellschaft als nachhaltige Anlagen.

Die Einhaltung der Ausschlusspolitik wird vor und nach der Investition überprüft, und die Ausschlusslisten werden vierteljährlich aktualisiert.

● **...und im Vergleich zu früheren Zeiträumen?**

Die Performance der Nachhaltigkeitsindikatoren in Bezug auf die Punkte (i) und (ii) war vergleichbar mit dem Bericht des vorangegangenen Berichtszeitraums, der Ende Dezember 2022 endete, mit der gleichen Anwendung der Ausschlusspolitik und der ESG-Analyse.

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen ist im Berichtszeitraum im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (33,91%) leicht gestiegen (37,79%).

● **Welche Ziele haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie tragen nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die SICAV hat 37,79% dieser Vermögenswerte in nachhaltige Anlagen, die zu den oben genannten Umweltzielen oder sozialen Zielen beigetragen haben, investiert.

Beschreibung der Art und Weise, wie die nachhaltigen Investitionen zu den nachhaltigen Investitionszielen beigetragen haben.

Der Beitrag der nachhaltigen Investitionen zu den oben aufgeführten Umweltzielen und/oder sozialen Zielen wird von der Verwaltungsgesellschaft mithilfe einer exklusiven Analyse bewertet.

Soziale Ziele:

- mindestens 25 % der Umsatzerlöse des im Portfolio gehaltenen Unternehmens werden durch Geschäftstätigkeiten erwirtschaftet, die zu einem oder mehreren Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (SDGs 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 11, 12, 16) beitragen.¹

Umweltziele:

- mindestens 25% des Umsatzes des im Portfolio gehaltenen Unternehmens stammen aus taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten.
- mindestens 5% des Umsatzes des im Portfolio gehaltenen Unternehmens stammen aus Wirtschaftstätigkeiten, die potenziell taxonomiekonform sind.²

¹ SDG 2 – Kein Hunger, SDG 3 – Gesundheit und Wohlergehen, SDG 4 – Hochwertige Bildung, SDG 6 – Sauberes Wasser und Sanitärversorgung, SDG 7 – Bezahlbare und saubere Energie, SDG 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum, SDG 9 – Industrie, Innovation und Infrastruktur, SDG 11 – Nachhaltige Städte und Gemeinden, SDG 12 – Nachhaltige/r Konsum und Produktion, SDG 16 – Frieden, Gerechtigkeit

² Diese Bewertung beruht auf Schätzungen und stützt sich nicht auf vom Unternehmen übermittelte Daten.

<p>Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ● Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen keinen erheblichen Schaden zugefügt? <p>Anhand einer Bewertung wurde sichergestellt, dass die Investitionen, die als Beitrag zu einem oder mehreren der oben genannten Umweltziele und/oder sozialen Ziele identifiziert wurden, keinem dieser Ziele erheblich schaden.</p> <p>Zu diesem Zweck hat die Verwaltungsgesellschaft die 14 verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten negativen Auswirkungen („PAI“) und, soweit möglich, die relevanten fakultativen Indikatoren, die in Anhang 1 der Delegierten Verordnung SFDR (EU 2022/1288) genannt werden, geprüft und überwacht. Sie hat außerdem versucht sicherzustellen, dass diese Investitionen mit den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte und mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen in Einklang stehen.</p>
	<p>--- <i>Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?</i></p> <p>Die 14 wichtigsten verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden von der Verwaltungsgesellschaft im Rahmen ihrer Bewertung der nachhaltigen Investitionen geprüft. Die Verwaltungsgesellschaft hat externe Daten verwendet, sofern diese verfügbar waren, und sich auch auf eine qualitative Bewertung gestützt, indem sie Informationen, die direkt aus dem Unternehmen oder aus eigenen Recherchen stammten, verwendet hat, wenn keine quantitativen Daten verfügbar waren.</p> <p>Für nachhaltige Investitionen in Sektoren, die als materiell betrachtet werden, hat die Verwaltungsgesellschaft auch bestimmte relevante freiwillige Indikatoren bewertet, um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen ökologische oder soziale Ziele nicht wesentlich beeinträchtigen.</p>
	<p>--- <i>Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:</i></p>
	<p>Um sicherzustellen, dass die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (die „Leitsätze“) in Einklang stehen, hat die Verwaltungsgesellschaft die Ergebnisse aus der Überprüfung der PAI 10 (Verstöße gegen die Leitsätze) und 11 (fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der Leitsätze) analysiert und geprüft, damit gewährleistet ist, dass die nachhaltigen Investitionen der SICAV während des Berichtszeitraums nicht gegen die Leitprinzipien der Vereinten Nationen verstoßen haben und dass sie Prozesse und Compliance-Mechanismen eingerichtet haben, die zur Einhaltung der Leitsätze beitragen. Da keine Daten vorlagen, nahmen die Anlageteams ihre eigene qualitative Bewertung vor, indem sie zusätzliche Informationen prüften, darunter die Richtlinien und Verfahren der betreffenden Unternehmen, von Drittanbietern gemeldete Kontroversen, das Bekenntnis der betreffenden Unternehmen zum Global Compact der Vereinten Nationen oder Berichte von NGOs.</p>
	<p>In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.</p> <p>Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.</p>



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ab Juli 2022 hat die SICAV die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („PAI“) auf die Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt, indem sie die 14 obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („PAI“), die in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 genannt werden, bewertet und überwacht hat. Die Verwaltungsgesellschaft hat externe Daten verwendet, sofern diese verfügbar waren, und sich auf Informationen gestützt, die direkt aus dem Unternehmen oder aus eigenen Recherchen und Kenntnissen der betreffenden Branche oder des betreffenden Sektors stammten, um die 14 wichtigsten obligatorischen nachteiligen Auswirkungen zu bewerten.

Das Investment-Team hat die 14 obligatorischen Indikatoren des PAI geprüft und berücksichtigt. ESG-Analysten und Unternehmensanalysten haben Engagements bei den Unternehmen im Portfolio durchgeführt, um sie zu ermutigen, die Offenlegung von Klimainformationen zu verbessern und einen zuverlässigen Fahrplan für die „Netto-Null-Ziele“ zu erstellen. Bei den Treibhausgasemissionen handelt es sich bei den wichtigsten Emittenten des Portfolios um Unternehmen, die in Sektoren mit hohen Emissionen tätig sind und deren Emissionen daher mit ihrer Tätigkeit verbunden sind. Das Investment-Team wird ihre Fortschritte weiter verfolgen.

In Bezug auf Biodiversität und Wasser bleibt die Erfassung von Daten und die Offenlegung von Informationen von Unternehmen gering. Die Verwaltungsgesellschaft wird gegenüber den Unternehmen im Portfolio weiterhin darauf hinarbeiten, dass sie die erforderlichen Informationen besser offenlegen. In Bezug auf PAI 9 haben einige der wichtigsten Verursacher spezifische Projekte für den Umgang mit der Entsorgung gefährlicher Abfälle eingeleitet.

In Bezug auf PAI 11 hat das Investment-Team sichergestellt, dass für die betreffenden Unternehmen keine Kontroversen bestehen, wenn diese Unternehmen die Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen nicht unterzeichnet oder keine Sorgfaltspflichten in puncto Menschenrechte von Arbeitnehmern eingeführt haben.

In Bezug auf die Frauenquote in den Leitungsgremien ergab die Bewertung, dass die SICAV zwei Unternehmen im Portfolio hält, in deren Verwaltungsrat keine einzige Frau sitzt. Diese Unternehmen werden Gegenstand eines vorrangigen Engagements sein.

Bei der Überprüfung der PAI-Indikatoren hat das Investment-Team Verbesserungsbedarf und Prioritäten für das Engagement zu folgenden Themen ermittelt: Frauenquote in Führungsgremien von Portfoliounternehmen, deren Verwaltungsrat keine einzige Frau angehört, geschlechtsspezifisches Lohngefälle, Artenvielfalt und Klimaschutz bei den wichtigsten Emittenten.



Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Fomento Economico Mexicano SAB de CV Sponsored ADR Class B	Nichtzykl. Konsum	5,58%	Mexiko
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co., Ltd.	Technologie	5,31%	Taiwan
Samsung Electronics Co., Ltd.	Technologie	4,99%	Korea
Delta Electronics, Inc.	Technologie	4,73%	Taiwan
Inner Mongolia Yili	Nichtzykl. Konsum	4,04%	China

Industrial Group Co., Ltd. Kategorie A			
MercadoLibre, Inc.	Zykl. Konsum	3,90%	Argentinien
Netease Inc	Kommunikationsdienstleistungen	3,85%	China
BB Seguridade Participacoes SA	Finanzdienstleistungen	3,82%	Brasilien
Tencent Holdings Ltd.	Kommunikationsdienstleistungen	3,58%	China
AIA Group Limited	Finanzdienstleistungen	3,50%	Hongkong
LG Chem Ltd.	Grundstoffe	3,32%	Korea
Discovery Limited	Finanzdienstleistungen	3,29%	Südafrika
Midea Group Co. Ltd. Kategorie A	Nichtzykl. Konsum	3,15	China

Die vorstehend genannten Investitionen stellen den größten Teil der Investitionen dar, die während des Zeitraums, auf den sich der regelmäßige Bericht bezieht, getätigt wurden und werden in Zeitabständen berechnet, die für diesen Zeitraum repräsentativ sind.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen betrug Ende Dezember 37,79 % und umfasste 24,67 % nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel und 13,12 % nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel. Nachstehend finden Sie eine Aufschlüsselung für alle Umweltziele und alle sozialen Ziele.

Aufschlüsselung des Anteils der Investitionen für jedes der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele

Umweltziele	In % der Vermögenswerte
Klimaschutz	4,82%
Anpassung an den Klimawandel	5,63%
Klimaschutz und Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft	9,36%
Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel und Übergang zur Kreislaufwirtschaft	4,86%

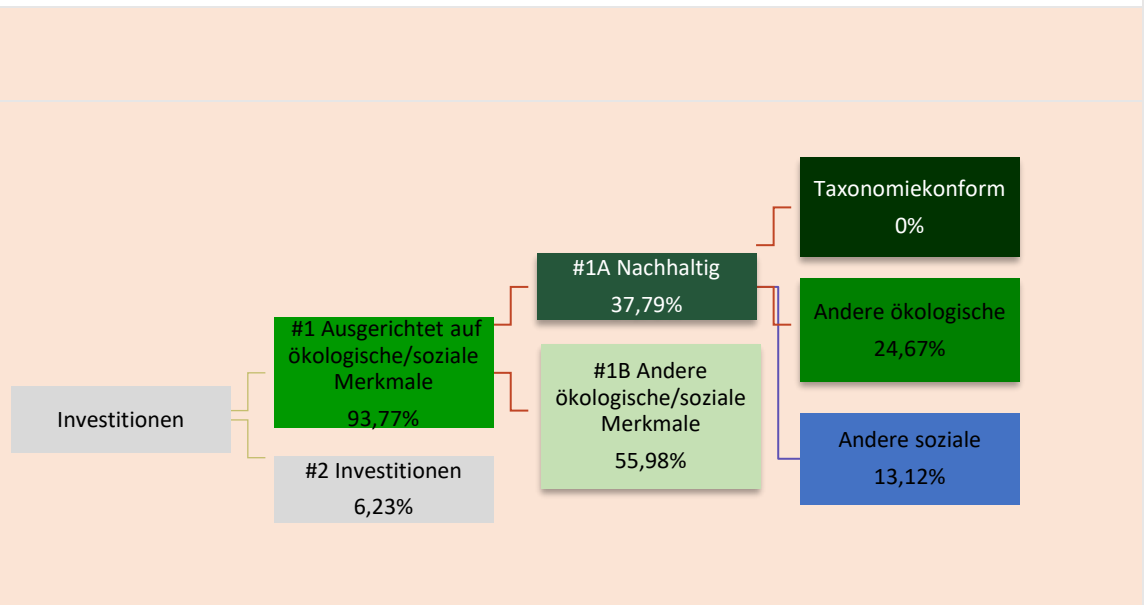
Aufschlüsselung des Anteils der Investitionen für jedes der oben aufgeführten sozialen Ziele

Soziale Ziele	In % der Vermögenswerte
Förderung eines angemessenen Lebensstandards und des Wohlbefindens der Endnutzer	3,14%
Förderung eines angemessenen Lebensstandards und des Wohlbefindens der Endnutzer und eine inklusive und nachhaltige Gemeinschaft	9,98%

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Ende Dezember 2023 waren 93,77 % der Vermögenswerte der SICAV auf die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet und wurden zur Erreichung der von der SICAV beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt. Darin enthalten waren 37,79 % nachhaltige Investitionen. 6,23 % der Vermögenswerte (die restlichen Anlagen) der SICAV waren nicht auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet.



Die Kategorie **#1 Ausrichtung auf die E/S-Merkmale** umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die verwendet werden, um die ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen, die vom Finanzprodukt gefördert werden.

Die Kategorie **#2 Sonstige** umfasst die verbleibenden Investitionen des Finanzprodukts, die weder den ökologischen oder sozialen Merkmalen entsprechen noch als nachhaltige Investitionen gelten.

Die Kategorie **#1 Auf E/S-Merkmale ausgerichtet** umfasst:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Sonstige E/S-Merkmale** mit Investitionen, die den ökologischen oder sozialen Merkmalen entsprechen, die nicht als nachhaltige Investitionen gelten.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Aufteilung nach Sektoren

Sektor	In % der Vermögenswerte
Technologie	21,53%
Finanzdienstleistungen	20,12%
Zykl. Konsum	18,46%
Zykl. Konsum	14,14%
Industrie	8,45%

Kommunikationsdienstleistungen	7,16%
Verschiedenes – Fonds	4,53%
Pharma/Gesundheit	1,97%
Grundstoffe	1,94%
Liquide Mittel	1,70%

Stand: Ende Dezember 2023. Aufgrund von Rundungsdifferenzen entspricht die Summe der Zahlen unter Umständen nicht 100 %.

Verteilung nach Unterbranchen

Unterbranche	In % der Vermögenswerte
Lebens- und Krankenversicherungen	9,25%
Broadline Retail	6,43%
Halbleiter	6,27%
Alkoholfreie Getränke	6,18%
Verpackte Lebensmittel und Fleischprodukte	6,03%
Technologisches Material, Speicherkapazitäten und Peripheriegeräte	5,63%
Banken mit diversifizierten Tätigkeiten	4,90%
Elektronische Komponenten	4,86%
Verschiedenes – Fonds	4,53%
Basiskonsumgüter Waren Einzelhandel	4,37%
Medien und Dienste	3,70%
Personenverkehr zu Land	3,56%
Automobilhersteller	3,55%
Home-Entertainment-Software	3,46%
Risikoversicherungen	3,41%
Elektrische Bauteile und Geräte	3,13%
Haushaltsgeräte	2,99%
IT-Beratung und sonstige Dienstleistungen	2,73%
Börsen und Finanzdaten	2,56%
Materialien und Halbleiterausrüstungen	2,03%
Chemische Grundstoffe	1,94%
Branntweinbrenner und Weinhändler	1,87%
Liquide Mittel	1,70%
Medizinische Ausrüstung	1,49%
Einzelhandel mit IT- und Elektronikprodukten	1,17%
Flughafendienste	0,96%
Baumaschinen und schwere Transportmittel	0,80%
Medizinische Güter	0,48%

Stand: Ende Dezember 2023. Aufgrund von Rundungsdifferenzen entspricht die Summe der Zahlen unter Umständen nicht 100 %.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine klimaneutralen Alternativen gibt und unter anderem deren Treibhausgasemissionswerte den besten zu erzielenden Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil der Investitionen der SICAV, die mit der EU-Taxonomie konform sind, beträgt 0 % des Nettovermögens der SICAV.

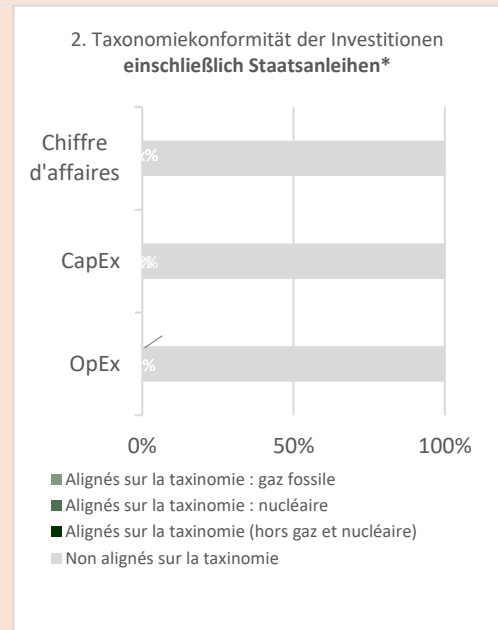
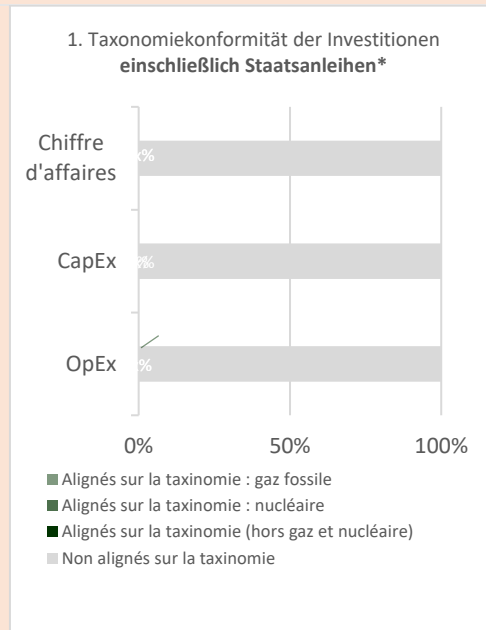
● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**³

Taxonmiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

<input type="checkbox"/>	Ja
	<input type="checkbox"/> In fossiles Gas <input type="checkbox"/> In Kernenergie
<input checked="" type="checkbox"/>	Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Ausrichtung von Staatsanleihen* auf die Taxonomie gibt, zeigt die erste Grafik die Ausrichtung auf die Taxonomie bezogen auf sämtliche Anlagen des Finanzprodukts auf, einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Ausrichtung auf die Taxonomie ausschließlich für die Anlagen des Finanzprodukts ohne Staatsanleihen darstellt.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

³ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonmie erheblich beeinträchtigen. Sämtliche Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossile Gase und Kernenergie, die der Taxonomie der EU entsprechen, sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



Das Symbol steht für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Anteil der Investitionen in ermöglichende Tätigkeiten oder Übergangstätigkeiten beträgt 0 % des Nettovermögens der SICAV.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel belief sich Ende Dezember auf 24,67 % des Nettovermögens. Die Verwaltungsgesellschaft hat die Taxonomiefähigkeit und die potenzielle Taxonomiekonformität von nachhaltigen Anlagen mit einem Umweltziel bewertet und ist der Ansicht, dass diese Unternehmen erfreuliche Fortschritte bei der Ausrichtung an der Taxonomie zeigen und zu den identifizierten Umweltzielen beitragen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem sozialen Ziel betrug Ende Dezember 2023 13,12 % des Nettovermögens.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Ende Dezember 2023 hielt die SICAV Barmittel, um kurzfristige Liquiditätsverpflichtungen zu erfüllen. Die SICAV war zu Diversifizierungszwecken auch in andere Fonds investiert.

Die im Portfolio gehaltenen Fonds werden von den Unternehmen der Gruppe verwaltet. Sie wenden die Anlagepolitik der Verwaltungsgesellschaft einschließlich ihrer Ausschlusspolitik an.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Es wurden mehrere Maßnahmen ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Berichtszeitraum zu erfüllen.

Mitwirkungsaktivitäten:

Aktive Beziehungen zu den Portfoliounternehmen sind ein wesentlicher Aspekt unseres Anlageprozesses.

Vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2023 wurden 33 Mitwirkungsaktivitäten mit 18 im Portfolio vertretenen Unternehmen durchgeführt, um sie bei der Verbesserung ihrer ESG-Praktiken zu unterstützen. 36,4 % der Mitwirkungsaktivitäten betreffen Umweltfragen, 16 % soziale Fragen, 9,1 % Unternehmensführungsfragen und 48,5 % ESG-Fragen.

Ausübung von Stimmrechten:

Die Verwaltungsgesellschaft übt ihr Stimmrecht bei den Hauptversammlungen der im Portfolio gehaltenen Unternehmen gemäß den Werten einer guten Unternehmensführung und den Abstimmungsgrundsätzen, die anhand von Vorschriften, Branchenstandards und bewährten

Praktiken festgelegt wurden, aus. Die Verwaltungsgesellschaft ist bestrebt, bei allen Hauptversammlungen systematisch abzustimmen, wann immer dies technisch möglich ist.

Während des Berichtszeitraums stimmte die Verwaltungsgesellschaft bei 40 Hauptversammlungen ab, was 95,24 % aller Hauptversammlungen, die von den im Portfolio gehaltenen Unternehmen abgehalten wurden, entspricht.

Abstimmungsergebnis	%
„Ja“-Stimmen	83,4%
„Nein“-Stimmen	14,8%
Enthaltung oder Verweigerung der Stimmabgabe	1,5%
Sonstige	0,3%
Stimmen im Einklang mit dem Management	86 %
Stimmen entgegen dem Management	14 %